

PÖRTSCHACHER ZEITUNG

Ausgabe Nr. 244 | Mai 2025



© Pörschacher Archiv

Tourismuspionier Ernst Wahliß

Zum 125. Todestag von Carl Ernst David Wahliß zeigt die Galerie ZUGänglichKUNST
in der Zeit vom 30. April bis 3. August 2025
eine Ausstellung über das Leben und Wirken des Tourismuspioniers.



Was gibt es Neues?

Liebe Pörschacherinnen und Pörschacher, liebe Gäste!

Der Frühling ist da – und mit ihm kehrt das Leben in unsere Gemeinde zurück! Die Leerstände im Ortskern beginnen sich zu füllen und das tut unserer Gemeinschaft und dem Ortsbild richtig gut.

Einladung an alle mit grünem Daumen: Machen Sie mit bei der diesjährigen Blumenolympiade! Schmücken Sie Ihre Gärten, Balkone oder Fenster und zeigen Sie, wie bunt Pörschach blühen kann. Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt ganz unkompliziert im Gemeindeamt, oder unter poertschach@ktn.gde.at.

Auch unsere drei Freibäder und das Promenadenbad starten mit den ersten warmen Sonnenstrahlen in die neue Saison. Das Strandbad öffnet am **9. Mai – pünktlich zum Wörtherseetrail**, der am selben Tag stattfindet. Ein perfekter Auftakt in die warme Jahreszeit!

Ein ganz besonderes Projekt nimmt ebenfalls Form an: Gemeinsam mit Tourismusverband und Familie Berg planen wir den ersten barrierefreien Naturlehrpfad am Wörthersee. Der dazugehörige künstlerische Ideenwettbewerb ist gestartet und wir sind stolz, dafür bereits die erste LEADER-Förderung erhalten zu haben. Dieses Projekt liegt uns besonders am Herzen, denn Naturerleben soll für alle zugänglich sein!



Nicht wundern, wenn Sie demnächst ein Zirkuszelt auf der Wahlößwiese entdecken, dort werden in den kommenden Wochen spannende Veranstaltungen für Jung und Alt stattfinden – ein Ort für Staunen, Lachen und gemeinsames Erleben.

Auch erfreulich: Wir konnten für das vergangene Jahr einen **positiven Budgetabschluss erzielen** – ein wichtiger Schritt für eine weiterhin solide und vorausschauende Finanzpolitik in unserer Gemeinde. **Dieser Erfolg war nur durch verantwortungsvolles Handeln und ein engagiertes Miteinander möglich.** Mein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Gemeindeamt und Gemeinderat, sowie allen, die durch ihre Arbeit und Weitsicht zum

wirtschaftlichen Gelingen beigetragen haben. Es zeigt einmal mehr, was wir gemeinsam erreichen können!

Derzeit werden noch letzte Projekte abgeschlossen. Die Straßenerneuerungen im Dünnschichtverfahren am Pritschitzerweg und an der St. Oswaldstraße sowie die Kompletterneuerung der Winklernerstraße laufen auf Hochtouren. Und im Werzers erfolgte soeben der Spatenstich, gemeinsam mit der ÖGIG, für den Breitbandausbau – eine wichtige Investition in die Zukunft unserer Gemeinde!

Ab dem 15. Mai startet wieder unser beliebter Bauernmarkt – ein echtes Highlight für alle Genießerinnen und Genießer regionaler Spezialitäten. Kommen Sie vorbei, entdecken Sie die Vielfalt heimischer Produkte und unterstützen Sie unsere lokalen Anbieter!

Und natürlich freue ich mich ganz besonders auf das traditionelle Maibaumaufstellen – ein Brauch, der unser Gemeinschaftsgefühl jedes Jahr auf schöne Weise stärkt und den Frühling auf besondere Art willkommen heißt.

Ich wünsche Ihnen allen einen wundervollen Start in den Frühling – mit vielen Begegnungen, genussvollen Momenten und gemeinschaftlichem Miteinander.

**Herzlichst,
Ihre Bürgermeisterin von Pörschach,
Mag. Silvia Häusl-Benz**



Gemeinde Pörschach am Wörthersee Infos aus dem Amt

Unsere Gemeinde ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Mittwoch zusätzlich bis 17:30 Uhr telefonisch erreichbar.

Für allgemeine Anliegen: Tel.: 04272 2810 oder E-Mail: poertschach@ktn.gde.at

Bürgermeisterin: Mag. Silvia Häusl-Benz
Tel.: +43 676 844 051 277 oder E-Mail: silvia.haeusl-benz@ktn.gde.at

Amtsleitung: Ing. Stefan Pinter, BSc MA
Tel.: +43 4272 2810 13 oder E-Mail: stefan.pinter@ktn.gde.at

Stellvertretende Amtsleitung: Melanie Wigoschnig, BA MSc
Tel.: +43 4272 2810 14 Mobil: +43 676 844 051 219 oder E-Mail: melanie.wigoschnig@ktn.gde.at

Bauamtsleiter: Ing. Walter Huber
Tel.: +43 4272 2810 20 Mobil: +43 676 844 051 226 oder E-Mail: poertschach.bauamt@ktn.gde.at

Bauhofleiter: Klaus Pagitz
Tel.: +43 676 844 051 243 oder E-Mail: klaus.pagitz@ktn.gde.at

Wasserwerk: Patrick Schandl Tel.: +43 676 844 051 240 **Harald Korak** Tel.: +43 676 844 051 220 oder E-Mail: poertschach.wasserwerk@ktn.gde.at

Öffentliche Beleuchtung: Andreas Arneitz
Tel.: +43 676 844 051 200 oder E-Mail: poertschach.elektro@ktn.gde.at



Sozialmedizinischer Betreuungsring
Krumpendorf – Pörschach – Moosburg – Techelsberg – Wörthersee Nord
Hauptstraße 166, 9201 Krumpendorf, Tel.Nr.: 04229/3838

Pflegekoordination: Renate Grünanger, BA
Tel.: +43 664 1636247 oder E-Mail: renate.gruenanger@shv-klagenfurt.at

Gemeinde Online

Aktuelle Informationen finden Sie laufend auch online unter folgenden Links:



- Gemeinde App Gem 2 Go:



Google Play



App Store

- Auf der Homepage www.poertschach.gv.at



- ... und auf Facebook & Instagram





Im Spiegel

Kürzlich war in einer Tageszeitung zu lesen, dass der Lückenschluss des Wörthersee-Rundradweges rasch verwirklicht werden soll. Es handelt sich dabei leider nicht um den schon jahrzehntelang diskutierten Abschnitt durch den Ort Pörtlachach, sondern um den Bereich zwischen Sekirn und Reifnitz. Millionenbeträge sollen bereitgestellt werden, um eine Radtrasse in luftiger Höhe – oberhalb der bestehenden Straße – zu errichten. Ein mutiges, technisch herausforderndes Projekt! Dagegen wäre die Trasse

durch Pörtlachach ein „Gesellenstück“ und mit sicher viel weniger Aufwand auszuführen. Ebenso harrt die Gefahrenstelle im Bereich vom Freibad Pritschitz einer Lösung, und auch über die stellenweise notwendige Verbreiterung des Radwegs nach Klagenfurt aufgrund des immer stärker zunehmenden Radverkehrs muss nachgedacht werden. Aber dafür scheinen weder Lobby noch Interesse vorhanden zu sein, geschweige denn ein Planungsansatz,

meint Ihr Redakteur Christian Berg



In eigener Sache

Wir danken vielmals für die Spende: Hemma Rauter, ÖKB Pörtlachach, Maria und Peter Pagitz, Emma Grossl

Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Pörtlachach, IBAN AT50 3900 0000 0565 7598

Die aktuelle Ausgabe ist auch online abrufbar

www.poertschach.gv.at

Alle weiteren Ausgaben finden Sie in unserem Zeitungsarchiv www.zeitung-poertschach.at

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist der 15. Mai 2025.

Beiträge und Anfragen: redaktion@zeitung-poertschach.at
Inseratschaltungen: anzeigen@zeitung-poertschach.at

Der Chefredakteur hat eine neue Telefonnummer: +43 (0)670 192 4101

Zur Information: Die Auslieferung der Pörtlachacher Zeitung geschieht über die Post. ACHTUNG! Es wurden schon mehrfach Beschwerden über die Postzustellung geäußert. Um eine allfällige Sammelbeschwerde der Zeitung bei der Post einbringen zu können, ersuche ich um Rückmeldung unter Angabe von Datum, Anschrift und Namen der betroffenen Person; abschließlich unter der E-Mail-Adresse: redaktion@zeitung-poertschach.at

Was ist wo?

Table with 3 columns: Title, Page Number, Title, Page Number. Includes Gratulationen (4), Werzers Opening (5), Tourismus (6), Interview MaMa by Corso (8), Interview Kiwanis (10), Vereins-Workshop (11), Seniorenbund (12), Dorfgemeinschaft (13), Ostern in Pörtlachach (14), Was geschieht... (15), Der Garten im Mai (17), Amtliche Nachrichten (18), Unsere Kirchen (19), Unsere Feuerwehren (20), Aus der Schule geplaudert (22), Familienverein (24), Gesunde Gemeinde (25), Pflegeberatung (26), Sporttelegramm (28), Geschichte Pörtlachachs (30), Pörtlachach Archiv (31), Etwas zum Nachdenken (32), Veranstaltungen (33), Es fiel auf... (35)

Advertisement for Elektro Christl OG. Includes logo, contact info: +43 (0) 4229 | 32 05, +43 (0) 664 | 18 01 042, info@elektro-christl.at, www.elektro-christl.at. Services: Störungsdienst, Licht- und Kraftinstallationen, SAT, TV, Blitzschutz, Home & Gastronomie Service, PV-Anlagen, KNX-Steuerungen, Haus- und Anlagenbetreuung. Address: Halleggerstraße 53, 9201 Krumpendorf.

Impressum
Herausgeber: Verein Pörtlachacher Zeitung, Klagenfurter Straße 170, 9210 Pörtlachach | ZVR-Zahl: 998751937
Für den Inhalt verantwortlich, außer bezahlte Anzeigen und gekennzeichnete Verlautbarungen: Verein Pörtlachacher Zeitung: +43 (0)670 192 41 01 redaktion@zeitung-poertschach.at
Layout und Insetrate: Maier:Media (Alexander Maier): +43 (0)660 396 9730 | anzeigen@zeitung-poertschach.at
Druck: Druckerei Hermagoras: Adi-Dassler-Gasse 4, 9073 Klagenfurt am Wörthersee +43 (0)463 29 26 64 | office@moho-druck.at
Chefredakteur: DI Christian Berg: Leitung, Koordination, Aktuelles, Kulturvereine, Sicherheitswesen, Veranstaltungen | +43 (0)670 192 41 01 oder redaktion@zeitung-poertschach.at
Spartenredakteure: Dieter Mikula: Sportvereine und sportliche Radtippis, Gemeindefragen kritisch betrachtet +43 (0)664 374 5702 oder dieter.mikula@gmail.com
Silvia Häusl-Benz Mag.: Gemeinde, Veranstaltungen, touristisches Geschehen, Geburtstage +43 (0)676 844 051 277 | silvia.haeusl-benz@ktn.gde.at

Alexander Maier: Veranstaltungen, Jugend +43 (0)660 396 9730 | a7maier@gmail.com
Michael Kosch, BEd: Gartentipp | woese@gmx.at
Peter Napetschnig Ing.: Baugeschehen, Geschichte, Unterhaltsames, Allerlei | +43 (0)664 441 4396 peter.napetschnig@aon.at
Redaktionsschluss ist jeweils der 15. des Monats (außer Dezember), bis spätestens 16 Uhr. Es wird jedoch gebeten, die Beiträge früher zu senden! Texte müssen in Word-Format, Bilder, Logos und Insetrate in entsprechend qualitativen Bildformaten wie jpg, jpeg, tiff, png oder pdf übertragen werden.
Eine Garantie der Übernahme eines Beitrages besteht generell nicht. Auch eine Kürzung des redaktionellen Beitrages aus organisatorischen Gründen behält sich die Redaktion vor.
Anzeigenschluss ist jeweils der 15. des Monats. Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Pörtlachach IBAN AT50 3900 0000 0565 7598, BIC RZKTAT2K3582



Wir gratulieren...

von PÖZ

Zum 91. Geburtstag von Frau Elfriede Hudovernig

Mit bewundernswerter Lebensfreude feierte Frau Hudovernig ihren 91. Geburtstag. Trotz ihres stolzen Alters ist sie noch immer voller Energie und genießt es besonders, an sonnigen Tagen das Strandbad zu besuchen – ein Ort, der ihr stets viel bedeutet hat.

Viele Jahre war Frau Hudovernig in der Gastronomie tätig, wo sie mit ihrer Herzlichkeit und ihrem Fleiß zahlreiche Gäste begeisterte. Auch heute noch spricht man gerne von ihrer Freundlichkeit und ihrem unverwechselbaren Charme. Gerne besucht sie im Sommer den Bauernmarkt



© PÖZ

und ist dort am Stammtisch bekannt für ihr eigens für den jährlichen Saisonabschluss des Marktes verfasstes Gedicht.

Zu ihrem Ehrentag gratulierten Bürgermeisterin Silvia Häusl-Benz und Horst

Pollak persönlich und stießen gemeinsam mit der Familie auf ein gutes neues Lebensjahr an. Die Gemeinde gratuliert herzlich und wünscht Frau Hudovernig weiterhin Gesundheit, Freude und viele schöne Stunden am Wasser!

Fortsetzung Seite 1: Tourismuspionier Ernst Wahliß

von PÖZ

Pörschach war bis zum Bau der k.k. privaten Südbahn im Jahr 1864 ein verschlafenes Fischerdorf. Reisende, die bei der Bahnstation ausstiegen – sie hieß damals Maria Wörth – entdeckten den Wörthersee und erzählten in der Metropole Wien über den schönen See, die herrliche unberührte Landschaft und das wunderbare Klima. Schnell setzte ein wahrer Bauboom ein, viele Aristokraten und Industrielle bauten hier mit ihren Haus- und Hofarchitekten ihre Sommer villen. Bei Werzer erkannte man gleich die Wichtigkeit des Fremdenverkehrs und errichtete 1868 ein erstes Hotel. Auf dem Landspitz von Pörschach gründete ein heimisches Konsortium 1872 die Hotelanlage „Seebad Maria Wörth“. Verschiedene wirtschaftliche Umstände führten 1882 zum Verkauf der Hotelanlage an den Porzellan-Großindustriellen Carl Ernst David Wahliß aus Wien.

Ernst Wahliß, wie er meist genannt wurde, setzte alles in Bewegung, um die Hotelanlage, die er auf 14 Hotelobjekte erweiterte, auf gehobenen europäischen Standard zu bringen. Grundsatz war, der Gast soll verwöhnt werden und sich wohl fühlen. Die Bauten, für die der bekannte Architekt Wilhelm Heß verantwortlich war, zeigten hervorragende Gestaltung unter Verwendung von heimischen Bauelementen und passten vortrefflich in die Landschaft der Halbinsel von Pörschach. Die Hotelzimmer hatten meist einen Balkon oder Veranda, die Einrichtung

war den Bedürfnissen der meist adeligen Besucher angepasst. Für den Hotel und Restaurantbetrieb wurde professionelles und erfahrenes Hotel-Personal aus Wien, Prag oder Budapest verpflichtet. Ein weitläufiger Park mit teilweise exotischer Bepflanzung wurde angelegt und viele Erholungs- und Ruhezonen für Besucher geschaffen.

Für die „Sommerfrischler“, wie damals die Sommergäste genannt wurden, die oft mit der gesamten Familie anreisten, gab es im Etablissement Wahliß ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit kulturellen und sportlichen Veranstaltungen. Viel Prominenz war in Pörschach, dem Alpenseebad und klimatischen Kurort, zu finden, es war auch ein beliebtes Ziel der kaiserlichen Kronprinzen. Es hieß damals: „Der Kaiser ist in Ischl, die Kronprinzen sind am Wörthersee (Pörschach)!“

Auch das Wasser des Wörthersees wurde von Ärzten als Heilung für Erholungssuchende empfohlen – als Nachkur zu den böhmischen Bädern und als Übergang in die Bäder in Südtirol und an der Adria.

Die vielen Neuerungen, die Wahliß an den Wörthersee brachte und die Pörschach mit zum Weltkurort machten, fanden bei seinen Konkurrenten sofort Nachahmung. Bei Bauten, Einrichtungen der Zimmern, Restaurantbetreibern, Badeanstalten, Erholungsflächen, Veranstaltungen, Werbung und vieles mehr.

Im Jahr 1891 erwarb Ernst Wahliß das desolate Schloss Velden und baute es in der Folge zu einem Luxushotel um.

Ernst Wahliß, der Tourismuspionier, vielfach auch „Moses vom Wörthersee“ genannt, unterstützte die Gemeinde Pörschach großzügig. Er trat kostenlos die Wege und Promenaden auf der Halbinsel ab, gewährte sogar Zuschüsse und Darlehen.

Wahliß starb überraschend am 18. Juli 1900, im Alter von 64 Jahren. Sein Leben und Wirken wurde vielfach gewürdigt. Das Bestehen der beiden Etablissements von Wahliß in Pörschach und Velden kamen 1904 bzw. 1909 in anderen Besitz.

**Ausstellung über
das Leben und Wirken von
Carl Ernst David Wahliß**
anlässlich seines 125. Todestages

Wo? Galerie ZUGänglichKUNST

Wann? 1. Mai bis 3. August 2025,
jeweils DO-SO von 10-18 Uhr
Vernissage: 30. April 2025 - 19 Uhr

Die Unterlagen wurden vom Pörschach Archiv und Harald Distelberger, der auch Wahliß-Porzellan zeigt, gestaltet.

Es gibt dazu auch ein Begleitprogramm mit Ortsbesichtigungen, Filmvorführung und Lichtbildervorträgen. Auch ein Wahliß-Buch wird aufgelegt.



Zahlreiche Prominenz bei Werzers Saisonopening

von PÖZ

Kommerzialrat Hans-Werner Frömmel und Hoteldirektor Roland Hirtenfelder konnten beim diesjährigen Saisonopening wieder zahlreiche Prominenz begrüßen. Mehr als 550 Gäste ließen es sich nicht nehmen, den Saisonauftakt wie bereits traditionell im WERZERS zu begehen. Der Andrang wäre noch weit größer gewesen, musste jedoch aus Platzgründen limitiert werden. Wie in jedem Jahr wurde auch dieses Mal der WERZER AWARD für aus Kärnten stammende Personen mit außergewöhnlichen Leistungen vergeben. Passend zur Kulinarik des Hauses ging die Trophäe an Starkoch Wolfgang Puck, den gebürtigen St. Veiter, der mit seiner Restaurantkette und mit der Durchführung des Caterings bei der Oscarverleihung weit über die Grenzen der USA bekannt ist. Er wurde in der Laudatio von Medienexperten Wolfgang Rosam als ein charismatischer Botschafter der Kulinarik bezeichnet, der seine Heimat in die Welt trägt. KommR. Werner Frömmel freute sich auch über ein Mitbringsel des Starkochs, und zwar ein spezielles Rezept für eine Sachertorte à la Wolfgang Puck, welche im neuen Café-Restaurant „Bootshaus“ (ehem. Werzer Strandcasino) kredenzt wird.

Die Gäste wurden an diesem Abend mit ausgezeichnete Kulinarik verwöhnt und bestens mit vielen musikalischen Highlights unterhalten, beginnend mit der goldenen Ära des Swing, präsentiert durch die COVER GIRLS, mit WATERLOO, FRANCO & Freunde und der gewaltigen Stimme von EMELY MILES mit Titeln von Tina Turner. Es dauerte bis in die Morgenstunden bis zur obligaten Eierspeisparty. Bei der alljährlichen Tombola wurden wieder attraktive Preise verlost. Der Gewinn kommt wie immer einem karitativen Zweck zugute. Es war ein wirklich gelungener Saisonauftakt mit Strahlcharakter aus dem Hause WERZER.



V.l.: Wolfgang Rosam, Gelila Assefa Puck, Wolfgang Puck, KommR. Hans-Werner Frömmel und Moderator Alfons Haider



Starkoch Wolfgang Puck mit Küchenchef Helmut Leitner



Mister „Ferrari“ Heribert Kaspar mit Otto Retzer



Waterloo mit Jazz Gitti und Gattin



„Voice of Germany“-Finalistin Emely Miles

WERZERS
HOTEL RESORT PÖRTLACH

+43(0)4272/2231-0
resort@werzers.at
www.resort.werzers.at



Muttertags Brunch

Sonntag, 11.05. | 10.00 – 13.30 Uhr

Farbenfroher Muttertagsbrunch mit Köstlichkeiten, Live-Musik und besonderer Genussmomente – ein Fest für alle Mamas!

- Buffet von 10.00 bis 13.30 Uhr inkl. Heißgetränke & Säfte
- Prosecco & Bier zum Selberzapfen
- „Spiel & Spaß“ für die Kleinen • Kostenfreies Parken
- SPECIAL GUEST: Liedermacher Simon Stadler sorgt für die musikalische Unterhaltung

Erwachsene: € 59 pro Person
Kinder: 6 – 14,9 Jahre: € 25 | 0 – 5,9 Jahre: Frei

Reservierungen unter: resort@werzers.at



Best Practice Tage im Parkhotel Pörtlachach:

Wertvoller Austausch im Sinne der ESG-Ziele

Ende März veranstaltete Hoteldirektor Christopher Zavodnik die Best Practice Tage im Pörtlachacher Parkhotel. Gemeinsam mit seinen Geschäftsführerkolleginnen und Kollegen aus dem Hotel Eden in Seefeld, den Wiener Hotels Simm's und Singerstraße 21/25 sowie der Conditorei Sluka wurden im Zuge der zweitägigen Veranstaltung wichtige Inhalte zu Nachhaltigkeitsthemen und Prozessoptimierung in den jeweiligen Betrieben ausgearbeitet.

ESG steht für Environmental, Social, and Governance und bezeichnet die drei zentralen Säulen, die Unternehmen dabei unterstützen, nachhaltige und verantwortungsvolle Geschäftsstrategien in die Praxis umzusetzen.

Im Fokus der zweitägigen Klausur standen Themen wie Equal Pay und ökologische Maßnahmen, sowie die Einführung

eines VSME-Berichts, der die Nachhaltigkeitsmaßnahmen und -ziele der jeweiligen Unternehmen transparent dokumentieren soll. Mit wertvoller Unterstützung seitens Managementberaterin Mag. Rita Helena Sohm und Dipl.-Ing. (BA) Alexander Nitsch konnten unter anderem umfangreiche Konzepte in den Bereichen Mitarbeiterführung und Arbeitssicherheit herausgearbeitet werden.

Auf den Tagesagenden standen unter anderem Führungen durch die einzelnen Abteilungen des Parkhotels Pörtlachach. Von Technik über Frontoffice bis hin zu Housekeeping und Marketing wurden sämtliche Bereiche behandelt und wertvolle Einblicke in die internen Prozesse des Hotels gewährt.

Im Parkhotel Pörtlachach hat der Bereich Environment in den letzten Jahren stark an Bedeutung zugelegt. Nach der zweitägigen Klausur blickt man gespannt auf die zukünftigen Unternehmensziele im Bereich Umwelt und ist neugierig, welche innovativen Maßnahmen und Konzepte in diesem Bereich entwickelt und umgesetzt werden.



© Parkhotel Pörtlachach / Assam

Hoteldirektor Christopher Zavodnik begrüßte die Geschäftsführer seiner Partnerbetriebe im Parkhotel Pörtlachach zu den Best Practice Tagen. V.l.n.r.: Hoteldirektor Markus Seitz (Simm's Hotel Wien), Hoteldirektorin Sabrina Carpentari (Hotel Eden Seefeld), Hoteldirektor Christopher Zavodnik (Parkhotel Pörtlachach), Titta Mäkäläinen (Hotel Singerstraße 21/25 Wien) und Christian Pannosch (Kaffeehausleiter Conditorei Sluka)

Hotel Balance wird Europas erstes Reflux-Resort

Es ist nicht nur das lästige Brennen in der Speiseröhre, das mittlerweile bis zu 30 Prozent der Bevölkerung leiden lässt. Reflux bringt auch eine Vielzahl an Begleiterkrankungen bis zum Speiseröhrenkrebs mit sich. Und da die Zahl der Refluxerkrankten rasant in die Höhe schnellte, haben es sich Doz. Dr. Martin Riegler, Facharzt für Chirurgie, und Hauskochen Andrea Grossmann zur Aufgabe gemacht, dieser Volkskrankheit den Kampf anzusagen.

„Man kann sich gesund essen“, lautet die Devise. Die beiden Experten entwickelten dazu die sogenannte „Ampel-Diät“, mit der seit einem Jahr im Hotel Balance schon Dutzende Gesundheitsgäste erfolgreich behandelt werden konnten. Auch wurden dazu schon zwei Fachbücher verfasst.

Am 4. und 5. April lud man nun zu Europas erstem Reflux-Symposium an den Wörthersee. Nahezu 100 Mediziner und interessierte Leidtragende folgten den Ausführungen von Dr. Riegler, Dr. Labenz, einer der wenigen anerkannten Experten in Deutschland, und Dr. Ausserwinkler. Die Gastgeberin referierte über ihre Erfahrungen zu dieser

Ernährungsumstellung und verkündete, dass das Hotel Balance neben seiner klassischen Wellnesorientierung künftig auch als das Reflux- und Detoxresort am Wörthersee einen neuen Schwerpunkt in seinem Angebot setzen wird. Im Anschluss an die Vorträge wurde den Teilnehmern des Symposiums ein köstliches Reflux-Menü serviert. Alle Teilnehmer bestätigten im Anschluss nicht nur, dass das kulinarische Erlebnis großartig war, sondern bekundeten schon die Teilnahme am nächstjährigen Kongress.



Dr. Michael Ausserwinkler, Gesundheitsminister a.D., nahm die Begrüßung vor



Doz. Dr. Martin Riegler, Andrea Grossmann und Prof. Dr. Joachim Labenz bei der Präsentation des Buches



Tourismustage voller Energie und Inspiration

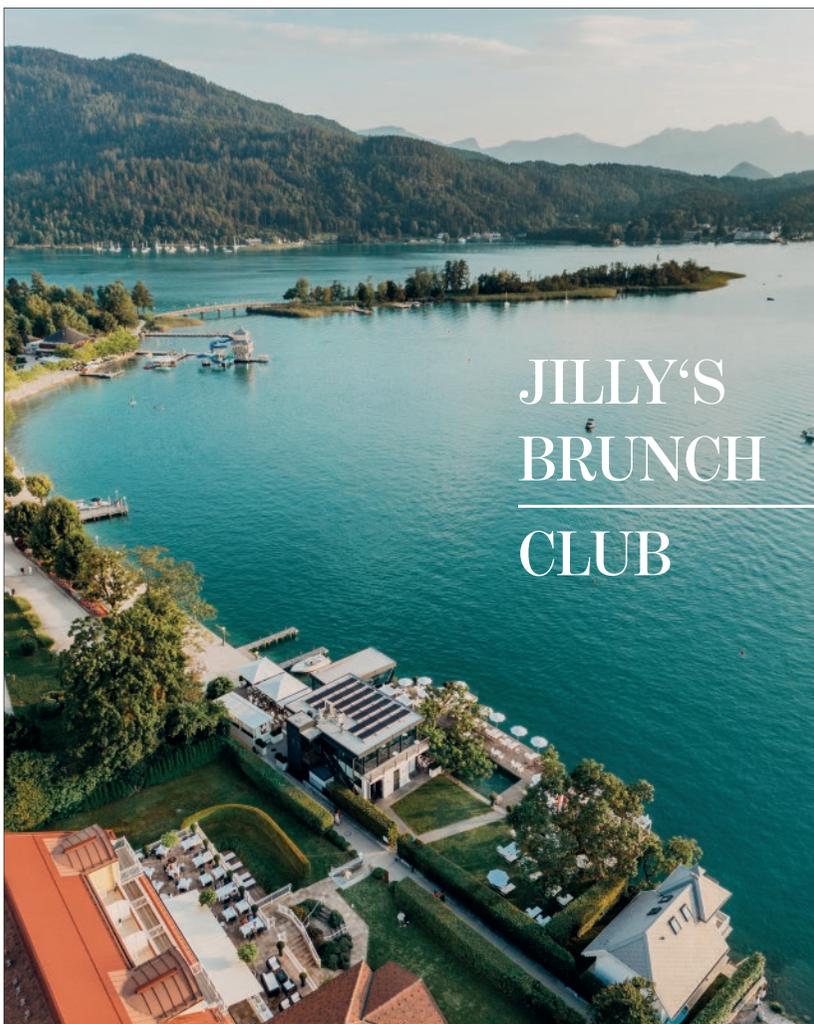
Mit frischen Ideen, innovativen Konzepten und viel Engagement präsentierte sich Pörschach am Wörthersee bei den diesjährigen Tourismustagen von seiner besten Seite. Die neue Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Pörschach, Michaela Juvan, MAS, stellte in ihrer Präsentation neue Strategien, kreative Ansätze und konkrete Maßnahmen vor, sie sollen den Tourismus am Wörthersee nachhaltig stärken und weiterentwickeln. Im Mittelpunkt und als neues Leitbild stehen Sport, Naturerleben, Kunst und Kultur. Pörschach soll eine Identifikation bekommen, um sich in seinem touristischen Verhalten von den anderen Wörtherseegemeinden zu unterscheiden.



Auch auf dem Symposium der Region Wörthersee-Rosental Tourismusgesellschaft in Velden setzte Geschäftsführer Peter Peschel ein starkes Zeichen für Zusammenarbeit und Zukunftsorientierung, und er betonte die Wichtigkeit gemeinsamer Wege und überregionaler Vernetzungen. Die vorgestellten Konzepte und der Vortrag über „Green Visions Blue Dreams Future Female“ unterstreichen

eindrucksvoll, wieviel Potenzial in der Region steckt – und wie wichtig es ist, dieses mit vereinten Kräften zu nutzen.

Eines ist klar: Pörschach darf sich auf ein touristisches Jahr voller aufregender Veranstaltungen, neuer Highlights und positiver Impulse freuen. Der Weg ist geebnet für eine erfolgreiche Sommersaison – mit viel Herz, Qualität und Innovationskraft.



JILLY'S
BRUNCH
CLUB



DR. JILLY
SEEHOTEL

★ ★ ★ ★
SUPERIOR

Jeden 2. Sonntag mit Live-Musik und Seeblick – € 65 p.P.

AB 11. MAI | 11-15 Uhr

Genießen Sie österreichische Klassiker von Schnitzel bis Kaiserschmarrn – süß, herzlich, warm & kalt. Ob mit Familie, Freunden oder zu zweit: Unser Sonntagsbrunch mit Live-Musik ist ein echtes Highlight! Am 11. Mai ist Muttertag – wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

Pörschach am Wörthersee

+43 (0) 4272 / 2258 | reservierung@jilly.at | www.hotel-jilly.at





Region Wörthersee-Rosental: Taste Wörthersee Saisoneröffnung „SCHNECKEN WECKEN“ am 11.04.2025

TASTE WÖRTHERSEE steht für Genuss zwischen Berg und See – stets begleitet von einem einzigartigen Panorama, das die Sinne verzaubert und die Geschmacksvielfalt der Region an 365 Tagen im Jahr entdecken lässt!

Die kulinarische Vielfalt der Region ist einzigartig: Moderne Beachclubs, charmante Traditionshäuser, chillige Cafés und gemütliche Buschenschänken bieten Genuss auf höchstem Niveau – stets mit einem atemberaubenden Blick auf das türkisblaue Wasser des Wörthersees oder der Drau, sowie auf die majestätischen Karawanken. Gleich neben dem pulsierenden Leben des Wörthersees verführt das angrenzende Rosental mit unberührter Natur und herzlicher Gastfreundschaft. Hier ergänzt authentische Alpenküche das Angebot um regionale Schmankerln.

„Heute zeigen wir entlang von sechs Stationen einen Rundblick über die kulinarische Vielfalt und den Facettenreichtum der Region – 365 Tage im Jahr rund um den schönsten See Österreichs!“, so Peter Peschel, Geschäftsführer der Region Wörthersee-Rosental. „Es ist uns wichtig zu zeigen, dass es hier nicht nur Hauben- und Sterneküche auf höchstem Niveau

gibt, sondern auch ein vielfältiges Angebot an regionalen und traditionellen Restaurants, wunderbaren Lokalen mit internationaler Ausrichtung – für Gourmets und Genussmenschen, für Familien, die es unkompliziert mögen, und für Foodies, die immer auf der Suche nach neuen Spezialitäten sind.“

In der Schneckenzucht Salanda in Krumpendorf wurden beim „Schnecken wecken“ die Schnecken aus dem

Winterschlaf geweckt und in ihre Gehege gebracht. Gleichzeitig konnten sich die Gäste durch kulinarische Spezialitäten durchkosten.

Dabei waren die Influencer Cooking Catrin, Michael Perdacher, Salon Mama, Selina Hauser und Eva Yunesi, Bianca Grubelnik von der Erzählerei sowie zahlreiche Wörthersee-Gastronomen und See.Ess.Spiel-Partner – darunter Haubenköche Hubert Wallner, David Bachmann und Thomas Gruber. Auch zahlreiche Medienvertreter wie Daniela Hofer vom Kärntner Monat waren vor Ort.



© Thomas Hudec / WRTG

Peter Peschl mit Schneckenzüchter Christoph Salanda

Interview mit Martina und Markus: MaMa by Corso

Es ist sehr erfreulich, dass wieder ein neues Lokal in Pörtlachach das gastronomische Angebot im Ort erweitert. Seit Mitte April hat das MaMa im ehemaligen Corso an der Hauptstraße geöffnet. Zahlreiche Gäste kamen zum Softopening und wurden von den neuen, sympathischen Gastgebern Martina und Markus herzlich empfangen. Der PÖZ-Redakteur war auch sehr neugierig und wollte für seine Leser:innen etwas mehr über die engagierten Betreiber und ihre Spezialitäten erfahren.

PÖZ: Hallo Martina und Markus! Wo einst eine Pizzeria stand, habt ihr vor, eure Gäste mit Besonderheiten aus der Küche zu überraschen. Was ist zu erwarten?

MaMa: Wie der Name schon sagt, werden wir wieder zur gut bürgerlichen Küche zurückkehren. Was uns die Mama gekocht hat, aber auch neue Interpretationen werden auf der Karte zu finden sein. Eine kleine Karte, abwechslungsreich und mit zusätzlichen Tagesgerichten, wird es ebenso geben (saisonal gerade Spargelgerichte).

PÖZ: Warum gerade in Pörtlachach, wo es schon so viel Konkurrenz gibt. Wo ist euer Bezug zu diesem Ort?

MaMa: Martina hat ja ihre Lehre beim ehemaligen „Strandhotel Prüller“ absolviert und von meinen 25 Sommersaisonen war ich 22-mal am Wörthersee, davon 10-mal in Pörtlachach. Man kennt uns hier und wir kennen Pörtlachach.

PÖZ: Wie habt ihr es geplant? Saisonale oder ganzjährige Öffnung? Essen bis Mitternacht?

MaMa: Da wir schon im fortgeschrittenen Alter sind, möchten wir nicht mehr „auf Saison“ gehen, also streben wir eine ganzjährige Öffnung an. Die Küche wird den ganzen Tag geöffnet sein, im Juli und August am Abend etwas länger. Genauer ist dann auf unserer Homepage ersichtlich.

PÖZ: Sind auch eventuell kleinere Veranstaltungen geplant?

MaMa: Im Juli und August wird es jeden Dienstag Live Music geben. Auch im Herbst sind spontan Frühschoppen geplant. Außerdem wird das Thema „Wein“ eine Rolle spielen. Dazu möchten wir derzeit noch nichts verraten.

PÖZ: Danke für das nette Gespräch. Wir wünschen euch einen guten Start und viel Erfolg!

MaMa: Vielen Dank für deinen Besuch.



Familie Koscher als „alte Lehrmeister“ ließ sich das Softopening nicht entgehen!



Zahnarztpraxis Dr. Elisabeth Atzlinger wieder geöffnet

Mit viel Energie, frischem Schwung und neuen Impulsen aus der ganzheitlichen und integrativen Zahnmedizin ist Dr. Elisabeth Atzlinger zurück in ihrer Praxis in Pörtlachach. Auch das Praxisteam hat sich neu formiert – modern aufgestellt, aber mit der gewohnten Herzlichkeit und Kompetenz, für die die Praxis bekannt ist. Dr. Atzlinger betont, wie groß die Freude ist, ihre Patientinnen und Patienten nun wieder persönlich betreuen zu dürfen: „Es ist schön, zurück zu sein – mit neuen Ideen, vertrauten Gesichtern und einem klaren Ziel: ganzheitliche Zahnmedizin auf höchstem Niveau für alle Generationen.“ Ein zusätzliches Plus für alle Pörtlachacherinnen und Pörtlachacher: Ab



sofort kann der Pörtlachacher Taler auch in der Zahnarztpraxis eingelöst werden – ein weiteres Zeichen für regionale Verbundenheit und gelebte Gemeinschaft. Zur Wiedereröffnung gratulierten u. a. Bürgermeisterin Silvia Häusl-Benz, Paul Cerny, Max Wiedemann, Herr Hager von

Tv Wartezimmer sowie Dr. Atzlingers Tochter, die mit Begeisterung den Neustart mitgelebt hat.

Herzlich willkommen zurück – für ein strahlendes Lächeln und gesunde Zähne direkt in der Praxis im Österreichischen Hof!

Küchentalk mit Richard Hessel in der Galerie ZUGänglicheKUNST

Der renommierte Drei-Hauben-Koch vom Hotel Schloss Seefels hielt am 9. April in der Galerie am Bahnhof einen Vortrag zum Thema „Zero Waste Cooking – Lebensmittel REST:LOS nutzen“.

Seine Tipps – allen voran: mit Plan einkaufen und Lebensmittel optimal lagern – sind in der gehobenen Gastronomie ein Muss, aber durchaus auch in privaten Haushalten umzusetzen. Besonders spannend waren die zahlreichen Infos zur richtigen Lagerung von

Lebensmitteln, um die Haltbarkeit zu verlängern sowie die Qualität zu erhalten. Es war ein sehr gelungener und kurzweiliger Abend, bei dem sich das zahlreich erschienene Publikum lebhaft an

der Diskussion beteiligte. Der Vortrag war der erste einer Veranstaltungsreihe der Klima- und Energie-Modellregion Karolinger Wörthersee in den Räumlichkeiten der Galerie.



Lacher gesucht

von Johannes Gratzler

Wir suchen neue Lacher. Nein, nicht Menschen, die einfach lachen, sondern neue Ideen für den Narrenrat. Deshalb ladet die Faschingsgilde am 8. Mai 2025 zum 1. „Narrenstammtisch“ um 19:00 Uhr bei der Buschenschenke Brock ein. Unsere Idee hinter dem Stammtisch ist, mit euch, liebe Freundinnen und Freunde des Narrenrates, ins Gespräch zu kommen. Eure Vorschläge, konstruktive Kritik und Ideen sind gefragt.

Das Ziel hinter dem Stammtisch ist, dass wir uns gemeinsam verbessern und bei den nächsten Sitzungen noch mehr Lacher gewinnen können. Wir freuen uns über jede/n, die/der zu unserem 1. Narrenstammtisch kommt. Und es braucht niemand die Befürchtung haben, dass er mit dem Besuch unseres Stammtisches eine Verpflichtung eingeht.

Bis zum 8. Mai – lei Wossa! Euer Narrenrat

DIE FASCHINGSGILDE PÖRTLACHACH
 LEI WOSSA LEI WOSSA LEI WOSSA
 PRÄSENTIERT
1. DEN NARREN STAMMTISCH
 BEGINN 19:00 UHR
DONNERSTAG, 8. MAI 2025
 BEIM BUSCHENSCHANK BROCK
PLAUDERN KONSTRUKTIVE KRITIK WITZE IDEENAUSTAUSCH VORSCHLÄGE
 ALLE INFOS DIREKT UNTER
TEL.: +43(0)664 124 0132
 AUF EIN GEMÜTLICHES ZUSAMMENSEIN FREUT SICH EURE FASCHINGSGILDE

KAMMBACK
 by Christian & Isolde
 Ihr Friseursalon in Pörtlachach

10 JAHRE KAMMBACK

Wir sagen **DANKE** für 10 großartige Jahre!
Und das Beste? Sie profitieren!

10 Jahre = 10 Tage voller Angebote & Goodies!
Von 5. – 9. & 12. – 16. Mai 2025

Kommen Sie vorbei & feiern Sie mit uns – wir freuen uns auf Sie!

Tel. 0650 311 19 09
 office@kamm-back.at • www.kamm-back.at
 Koschatweg 1 • 9210 Pörtlachach



Was ist der Kiwanis Club Wörthersee-Pörtlachach?

Ein Gespräch mit Präsident Dr. Otto Wogatai

PÖZ: Herr Wogatai, vielen ist dieser Club unbekannt gewesen, bis ihr die Organisation der 1.-Mai-Feier übernommen und auch das schon traditionelle Bocciaturnier am Marktplatz mit großer Anerkennung organisiert habt. Herr Präsident, können Sie unseren Leser:innen einen kleinen Einblick in die Ziele und Werte des Clubs geben?

Präsident: Der KC Wörthersee versucht mit seinen Mitgliedern, die perfekt zusammenarbeiten, mit diversen karitativen Veranstaltungen Geld für die Charitykassa zu lukrieren, um bedürftigen Kindern bzw. Familien mit Kindern helfen zu können. Dabei geht es nicht darum, einfach Geld zu überweisen, sondern wir helfen mit Gutscheinen, nötigen Waren/Hilfsmitteln oder auch Arbeitsleistungen. Dabei wird jedes Hilfsansuchen genauestens geprüft.

PÖZ: Karitativ ist gut, aber wer kann eine Unterstützung oder Hilfe vom Club bekommen, und wie?

Präsident: Ganz einfach: per Post, E-Mail oder auch telefonisch. Jedenfalls wird jedes Ansuchen nur im Kiwanisclub anonym behandelt und es gelangt keine Information an die Öffentlichkeit. Nötig ist eine Beschreibung der Situation und wie geholfen werden kann. Unsere Kontaktadressen: club@kiwanis-woerthersee.at, 0699/1908 35 42, Kiwanisclub Wörthersee, Sallacher Straße 57, 9210 Pörtlachach am Wörthersee.

PÖZ: Wenn das so einfach ist, wird es ja sehr viele Anfragen aus Pörtlachach geben, oder?

Präsident: Der Kiwanisclub hat momentan eine recht gut gefüllte Charitykassa, weil sich offenbar zu wenige Pörtlachacher trauen, Hilfe in Anspruch zu

nehmen. Ich denke, dass hier Scham einfach nicht angebracht ist! Der Club wurde ja genau darum gegründet, um zu helfen. Einfach anschreiben oder anrufen!

PÖZ: Vielen Dank für Ihre Informationen.

Wir freuen uns schon auf die 1.-Mai-Feier und das Bocciaturnier im Herbst.

Präsident: Vielen Dank für das Interview. Wir sehen uns bei den beiden Veranstaltungen!



© Wogatai

BAD/SAAG

STRANDBAD

**Bad Saag eröffnet die Badesaison
Strandbad ab 15. Mai geöffnet –
Saisonkarten erhältlich!**

Ab dem 15. Mai lädt das Strandbad Bad Saag wieder zum Sonnen, Schwimmen und Entspannen ein. Das beliebte Bad am Wörthersee punktet mit klarem Wasser, großzügigen Liegeflächen und ruhiger Atmosphäre – ideal für eine Auszeit am See.



Wer den Sommer regelmäßig in Bad Saag verbringen möchte, kann sich jetzt eine Saisonkarte sichern – erhältlich direkt im Bad Saag. Genießen Sie den Sommer am Wasser – wir freuen uns auf Sie!

MINIUM
BEACH CLUB

Mehr Infos:

Gernot Kienberger
0664/2404918
badsaag@fabrik.at
www.badsaag.at

Besonderer Nachmittag voller Fantasie und Spannung

Bei einer Lesung begeisterten zwei junge Autorentalente – Elena Schurian und Mathias Pogatschnig – ihr Publikum mit Auszügen aus ihren aktuellen Büchern.

Mathias Pogatschnig entführte die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer mit seinem spannenden Kinderkrimi „Willkommen auf der Geisterburg“ in ein rätselhaftes Abenteuer – eine fesselnde Geschichte für Kinder ab 8 Jahren, bei der mitgerätselt und mitgefiebert wurde.

Elena Schurian wiederum ließ mit „König Fafnir und der Fluch des Goldes“ eine sagenumwobene Fantasywelt entstehen, die Groß und Klein gleichermaßen in den Bann zog. Ihre Erzählkunst verwob Magie, Mut und Geheimnisse zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Bürgermeisterin Silvia Häusl-Benz gratulierte Elena Schurian und Mathias Pogatschnig herzlich zu ihrem literarischen Talent und ihrem gelungenen Auftritt und betonte, dass diese Geschichten eindrucksvoll zeigen, wie lebendig und vielfältig die junge Kulturszene ist.



© PÖZ



9. Jahreshauptversammlung – Vespa Club Pörtlachach

Am Freitag, den 4. April, fand traditionell die Jahreshauptversammlung im Magnolia Steak- & Wirtshaus in Pörtlachach statt. Dort wurden die Clubmitglieder kulinarisch mit österreichischen Spezialitäten und Kärntner Gastfreundschaft verwöhnt. Neben einem kurzen Rückblick und einer Vorschau auf das Vereinsjahr, mit vielen Neuigkeiten und Highlights, präsentierte der Obmann Mario Wallner die geplanten Programmpunkte für die kommende Saison.

Klares Highlight wird, wie in den letzten Jahren, wieder die Veranstaltung der



© Vespa Club

Vespa Days sein, welche von 29. bis 31. Mai 2025 stattfinden.

Der Tourismusverband Pörtlachach in Kooperation mit dem Vespa Club Pörtlachach lädt alle Pörtlachacher:innen

herzlich ein, das bunte Treiben und die Abendprogrammpunkte mit LIVE Musik am Monte-Carlo-Platz zu besuchen.

Detaillierte Programmpunkte unter www.v-days.info

Fortbildung im Vereinswesen für Pörtlachachs Vereine

von Dieter Mikula

Am 26. März veranstaltete die Gemeinde Pörtlachach – unter Federführung der „Vereinsakademie“ des Kärntner Bildungswerkes mit ihrem Obmann Peter Fercher – eine umfassende Fortbildung für ehrenamtliche Funktionärinnen und Funktionäre der vielen Vereine in unserem Ort. Während des gesamten Nachmittages, ca. 40 Interessierte hatten sich im Lesesaal der Gemeinde eingefunden, präsentierte sich eine breite Palette an Themen, sowohl praktisch als auch theoretisch.

So gab es vom Datenschutzexperten und Unternehmensberater Rudolf Urban einen Vortrag über den Datenschutz, um Vereine rechtssicher durch die digitale Zeit zu begleiten. Hier wurden vor allem die Grundprinzipien der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) genauer durchleuchtet und erklärt. Es gab auch einen höchst interessanten, interaktiven Präsenzvortrag von Carmen Strauss von der LPD Kärnten. Sie arbeitet auch als Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Vereinswesen, war Leiterin des Vereinsamtes bei der BPD Villach und ist daher Expertin im Kärntner Veranstaltungsrecht. Bei diesem Vortrag wurde auch auf zivilrechtliche und steuerrechtliche Aspekte bei Vereinsfeiern und Festen

Bezug genommen. Auch auf das Kärntner Veranstaltungsgesetz wurde von Frau Strauss näher eingegangen, sie erklärte und erläuterte Besonderheiten und wichtige Punkte, um als Verein Feste und Veranstaltungen aller Art rechtskonform und friktionsfrei mit Mitgliedern und Angehörigen zu organisieren.

Im Rahmen der praktischen Arbeit gab es einen Workshop zur Gestaltung von Plakaten, um den Verein und/oder Feste ansprechend zu präsentieren und zu

bewerben. In einem weiteren Praxisworkshop wurde ein wirkungsvoller Online-Auftritt vermittelt, um den Verein mit seinem Ziel und Zweck in der Öffentlichkeit sichtbarer zu positionieren. Nach intensiven, aber höchst interessanten fünf Stunden endete diese Veranstaltung der Vereinsakademie um 19 Uhr.

Man darf der Gemeinde zur Aktion gratulieren und sich beim Kärntner Bildungswerk für diese „Weiterbildung“ unserer Vereine im Ort herzlichst bedanken!



© PÖZ



Parkhotel Pörtlachach
★★★★ Superior

WOHLFÜHLEN IN BESTER LAGE

Genießen Sie die schönen Frühlingstage auf unserer Seeterrasse bei einem Cocktail oder einem Häppchen aus unserer neuen Barkarte.

FRÜHLINGS-WELLNESS-ANGEBOT

Entdecken Sie unsere Wohlfühl- und lassen Sie Körper und Seele zur Ruhe kommen.

Jetzt bis Juli € 10,- Rabatt auf alle Wellnessbehandlungen! Ob entspannende Massagen, oder pflegende Anwendungen – wir bieten Ihnen die passende Behandlung.



MUTTERTAGSBRUNCH

Am 11. Mai 2025, von 11.30-14.00 Uhr

Verwöhnen Sie Ihre Mutter bei einem entspannten Brunch mit feinsten Kulinarik.

- Live-Musik
- Aperitif zum Empfang
- Umfangreiches Buffet

Erwachsene: € 69,- pro Person
Kinder: € 33,- ab 7 bis inkl. 15 Jahren.

PARKHOTEL PÖRTLACHACH:

office@parkhotel-poertschach.at, www.parkhotel-poertschach.at



Senioren-Frühjahrsreise nach Abano Terme

von Maria Bellina

Die Frühjahrsreise des Seniorenbundes Pörschach führte uns nach Abano. 34 Mitglieder und einige Gäste starteten am 24. März um 8 Uhr am Bahnhof Pörschach. Die Fahrt ging über Tarvis und vorbei an Udine in Richtung Venedig. Pünktlich zum Mittagessen erreichten wir unser Ziel.

Im Hotel wurden wir begrüßt und zum Mittagstisch gebeten. Nach Erhalt der Schlüssel wurde das Hotel erkundet. Der Pool hatte eine Temperatur von 36 Grad. Nach einem kurzen Spaziergang traf man sich in einem Café. Das Zentrum und auch die umliegenden Gassen laden zum Verweilen und Shoppen ein, es gibt viele Boutiquen, Cafés und Shops. Das schöne

Wetter wurde ausgiebig für Spaziergänge genutzt. Die Herz-Jesu-Kirche in Abano ist eine moderne Kirche und besticht durch den großen Altar und die Taufkapelle. Mittwoch ist Markttag: Obst, Gemüse, Bekleidung und auch Gegenstände für den Haushalt wurden angeboten. Die Fischstände verbreiteten einen eigenen Duft.

Einige Teilnehmer machten einen kurzen Abstecher nach Padua. Gefahren wurde selbstverständlich mit den Öffis, das war in der sogenannten Rush Hour ein Erlebnis. In Padua wurde die Basilika del Santo besichtigt, hier wird des Heiligen Antonius gedacht. Sie gehört zu den

acht internationalen Heiligtümern der Welt. Im Hotel wurden wir sowohl mittags als auch abends mit den angebotenen Speisen verwöhnt. Ein Glas Wein oder Sonstiges am Abend rundete den Tag ab. Nach einem gemütlichen Frühstück wurden am Donnerstag die Koffer verladen und es ging Richtung Heimat.



Osterschnapsen

von Lisbeth Pickert



Zum Osterschnapsen für zwei Spieler trafen sich 18 Mitglieder am Nachmittag im Café Wienerroither. Nach Einzahlung des Spielbeitrages, der Versorgung mit Getränken durch das freundliche Personal des Cafés und der Begrüßung durch unsere Obfrau gab der Spielleiter Helmut Epe die ersten Paarungen bekannt.

Man sah manchmal errötete Gesichter und förmlich auch rauchende Köpfe. Nach sechs Runden kam es zu einem kuriosen Ergebnis: Es gab zwei erste Plätze mit dem Ehepaar Paulitsch, das den gut gefüllten Osterkorb gewann. Weiters folgten zwei zweite Plätze mit Frau Bahr und Herrn Prüller, sowie zwei dritte Plätze mit den Herren Daniel und Janesch. Für diese gab es Speckjause, in Osterhasenform verpackt, und Würste. Die weiteren Plätze wurden mit einem kleinen

Reindling und Ei belohnt. Die hinteren Plätze bekamen dann noch ein gefärbtes Ei. Nach Fotoaufnahmen von den Kartenspieler:innen endete der gesellige Nachmittag mit frohen Osterwünschen der Obfrau.



© Helmut Epe

Kameradschaftstreffen des ÖKB Pörschach

Der Österreichische Kameradschaftsbund Ortsverband Pörschach gibt bekannt: Das nächste Kameradschaftstreffen findet statt:



Datum: DO, 15. Mai 2025
Uhrzeit: 17.30 Uhr
Ort: Restaurant MaMa (ehem. Corso)

Es sind alle Mitglieder des ÖKB dazu herzlich eingeladen.

Termin	Beginn	Mai-Programm
MO 5./12./19.5.	14.30	SENIORENTANZ IM GEMEINDESAAL Neue TänzerInnen sind herzlich willkommen.
MO 5.5. bis 8.5.	08.00	TOSKANA - ABGESAGT
MI 11.5.	14.00	MUTTERTAGSFEIER IM STRANDLEBEN
MI 28.5.	8.00	SOČA-TAL MIT BESUCH NOVA GORICA Abfahrt 8 Uhr - Bahnhof Pörschach



Dorfgemeinschaft Pörschach

von Alex Maier

Jahreshauptversammlung und Neuwahl des Vorstandes

Zur alljährlichen Jahreshauptversammlung lud die Dorfgemeinschaft ihre Mitglieder zu Speis und Trank im Restaurant „Magnolia“ ein. Den offiziellen Teil eröffnete Obmann Manfred Brunner mit einem kurzen Rückblick zum vergangenen Vereinsjahr. Mit dem schon traditionellen Oktoberfest, sowie dem erstmals ausgetragenen Wörthersee Kirchtag war man ob des großen Erfolges sehr zufrieden und auch die kleineren und größeren Ausflüge und Vereinstreffen machten merklich Laune, was man auch anhand eines großen Zulaufs an neuen Mitgliedern abschätzen konnte.

Nach der üblichen, einstimmig beschlossenen Entlastung der Funktionäre folgte die Neuwahl des Vorstandes. Dem ebenfalls einstimmig angenommenen (und einzigen) Wahlvorschlag zufolge gibt es nur eine Änderung zu vermelden. Vize-Obmann Stefan Jäger legte sein Amt aus privaten Gründen aufgrund zeitlichen Mangels zurück, bleibt uns aber

Vereinsausflug nach Opatja

Mitten in den Vorbereitungen für den Wörthersee Kirchtag gönnte sich die Dorfgemeinschaft eine kurze Schaffenspause. Mit dem Bus ging es für die Mitglieder ins schöne Opatja an der kroatischen Küste.

Gleich nach Ankunft genoss man einen gemütlichen Stadtspaziergang samt heimischer Führung und bewunderte den botanischen Garten, historische Kirchen und den „Walk of Fame“. Dabei bemerkte man die zahlreichen historischen Gebäude aus der KuK-Monarchie, welche das Ortsbild teils österreichisch prägen.



© Dorfgemeinschaft

als ordentliches und betont hilfsberechtigtes Mitglied erhalten. Der Posten wird nicht nachbesetzt, da mit Dani Mureny eine weitere Vize-Obfrau vorhanden ist.

Lieber Stefan, wir danken dir herzlich für deine tolle, jahrelange Arbeit und freuen uns, dass du uns als Mitglied erhalten bleibst.

Im Ausblick verwies Brunner auf die anstehenden Feste, die auch heuer veranstaltet werden, sowie auf die gerade in Arbeit stehende Kulinarik-Broschüre. Ein ganz neues Projekt steht dabei auch an: Der Marktplatz, für welchen man schon einige Ideen im Köcher hat, zuviel will man aber noch nicht verraten, man darf gespannt sein...

Ausklängen ließ man den herrlichen, frühlingshaften Abend an der Strandpromenade. Am nächsten Tag ging es nach Rijeka zum wunderschönen und gut belebten Markt mit reichlich bestückter und blitzsauberer Fisch- und Fleischhalle. In der historischen Altstadt in der Nähe des alten Theaters ließ man sich dann auch kulinarisch verwöhnen. Nach einem guten Frühstück im Hotel Paris****S trat man bei rauer werdendem Wetter - also genau rechtzeitig - die Heimreise an.

Die Mitglieder waren begeistert und freuen sich schon auf die nächste Reise im kommenden Jahr. Voller Elan geht es nun an die bevorstehenden Aufgaben...



© Dorfgemeinschaft



Frühjahrsputz! AKTION



Wir machen Platz für den Frühling!

Individuelle Entsorgungslösungen für Ihre Projekte

- Mulden- und Containerdienst 7-40 m³
- Baustellenentsorgung
- Sperrmüllabfuhr
- Entsorgung Baum- und Strauchschnitt
- Entrümpelungen und Abbrüche
- Bereitstellung von Schuttrutschen

Tel. 04257 / 214 12







Die Gartensaison beginnt!

Gib der Natur etwas zurück, indem du deine Bioabfälle kompostiert und als Dünger in deinem Garten verwendest!







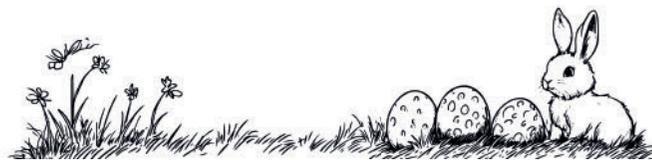



office@kult34.at | www.kult34.at



Ostern in Pörtlach

Ostermärkte



mit Kunst in der Galerie



am Marktplatz mit Musik...



...und Ostermarktstände mit zahlreichen Besuchern

Traditionelle Fleischweihe



am Marktplatz...



Goritschacher Kircherl



... und in Pritschitz

Osterschießen und Osterfeuer



AB IN DEN SÜDEN

0463/23244
Rosentaler Straße 162,
9020 Klagenfurt

Jetzt online Terminvereinbarung
www.rz-sued.at







Was geschieht in Pörtschach?

von Peter Napetschnig

Tätigkeit des Bauhofs und der Gemeinde Pörtschach

Der unter der Leitung von Klaus Pagitz stehende Bauhof hat vielfältige, umfangreiche Arbeiten für den Erhalt der öffentlichen Einrichtungen vorzunehmen.

- Die ständige Wartung der Straßen, der Ausrüstungen und Leiteinrichtungen sind Leistungen, die ständig anzupassen sind. Löcher im Straßenbelag werden mit Kaltasphalt aufgefüllt, das Begleitgrün der Straßen bedarf ständiger Pflege. Nicht nur an der Hauptstraße im Zentrum, sondern auch außerhalb sind die kleineren Plätze, Grünflächen und Blumenrabatten regelmäßig zu pflegen und zu betreuen. Der Ort erhielt einen



Das gepflegte Edelweißbad

„Osterputz“ und auch die Straßen wurden mechanisch gekehrt und gesäubert.

- Teilabschnitte des Pritschitzerweges und der St.-Oswalder-Straße bekamen vor kurzer Zeit einen Dünnschichtbelag, sodass auch hier der längere Bestand der Fahrbahn gesichert ist. In vielen Straßenbereichen musste auch das Straßenbankett aufgefüllt und verdichtet werden, nur so ist der Erhalt der Straßen gewährleistet.
- Der Rasen der Freibäder in Sallach und beim Edelweißbad wurde gepflegt und geschnitten. Die ersten Badegäste sind dort schon festzustellen.
- Auf der Promenade wurde der Sandbelag aufgelockert, eingeebnet und wieder gut begehbar gemacht.
- In der Winklernerstraße (Abschnitt Scherzweg - Karawankenblickstraße) sind alle Versorgungsleitungen eingebaut, es wird das Planum für den Asphaltbelag



Das Planum für die Asphaltierung der Winklernerstraße wird gewalzt

hergestellt, der nach Ostern aufgebracht werden soll.

- Die neue Beleuchtung in der Seeuferstraße erstrahlt bereits – sehr zur Freude der Verkehrsteilnehmer. Die Klagenfurter Straße, ab Sallacherstraße bis nach Pritschitz, erhält nun auch eine neue Straßenbeleuchtung. 24 neue, sieben Meter hohe Lichtstellen werden hier den südlichen Rad- und Gehweg, die Fahrbahn und den nördlichen Gehsteig erhellen.
- Im Ortszentrum, südlich der Hauptstraße, gibt es noch einige Grabungen, man bereitet aber schon die Asphaltierung von Annastraße und Johannaweg vor.

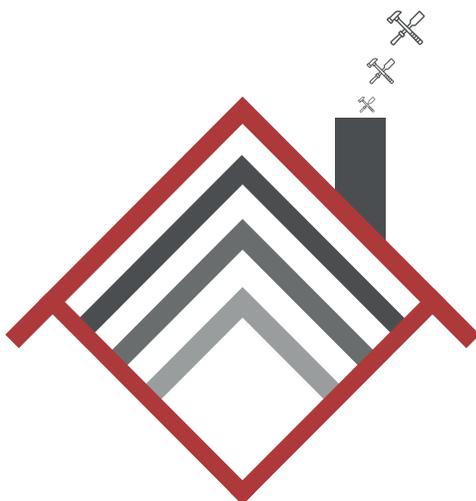


Dünnschichtbelag am Pritschitzerweg



Straßenbankette in der St.-Oswalder-Straße

Social Media



BRACHMAIER BAU

- Umbau
- Sanierungen
- Außenanlagen
- sonstige Maurerarbeiten

Pörtschach
 0664 429 2216
www.brachmaier-bau.at
office@brachmaier-bau.at



Baustellen in unserem Ort

An zwei größeren Baustellen gibt es schon rege Bautätigkeit und auch an einigen kleineren Baustellen wird gearbeitet. Die Unterflurtrasse der L/3 Mitterteich Straße (Moosburgerstraße) war bis zum 12. April gesperrt. An den Tunnelwänden und der Decke wurde eine helle Beschichtungsfarbe aufgebracht. Die zwischenzeitliche Verkehrsumleitung über die alte Moosburgerstraße brachte – wegen der gleichzeitigen Grabungsarbeiten am Khevenhüllerweg und in der 10.-Oktober-Straße – einige Probleme mit sich, die aber der Einsatz der Polizei wesentlich verbesserte. Wir danken dafür!

Grabungsarbeiten für die Verlegung des Glasfaserkabels

In den Straßen nördlich der Bahn, 10.-Oktober-Straße, Khevenhüllerweg, Bannwaldstraße und weiter zum Bogenweg, wird ein Glasfaserkabel verlegt. Die Straßenoberfläche wird abgefräst und die Versorgungsleitung wird in einer Künnette, meist am Straßenrand, verlegt. Es gibt dabei örtliche Umleitungen von kurzer Dauer.

Wohnbauten auf dem ehemaligen Adunka-Areal

Die aus zwei Blöcken bestehenden Wohnbauten sind schon hochgezogen und erhielten einen flachen Satteldachstuhl. Das Gebäude wurde für die Fassadengestaltung eingestrichelt.



Von Südosten



Von Nordosten

Wohnbau „The Lakes“

Beim Wohnbau auf dem früheren „Fronkogel“ hat sich viel getan. Das Gelände wurde weiter eingeebnet und teilweise abgebösch. Zum Riegelweg im Süden wurde eine mächtige Betonmauer errichtet und davor eine Böschung angelegt.



Ansicht von Westen



Ansicht vom Riegelweg her

Weitere Baustellen

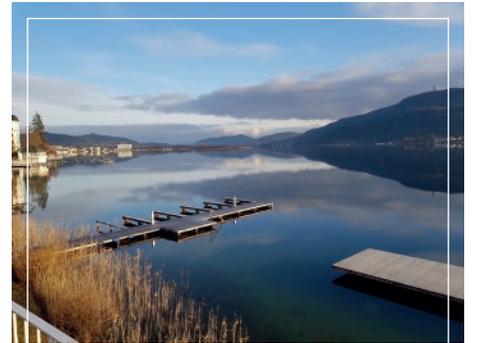
Weitere Bauten gibt es in Pritschitz: den Neubau des früheren Koscherhauses, am Brockweg und am Khevenhüllerweg.



Nördlich vom Khevenhüllerweg wächst aus dem Vogelwald ein mehrgeschoßiges Wohnhaus hervor.



Am Brockweg wird nördlich der St.-Oswalder-Straße ein Wohnhaus errichtet.



BOOTSSTELLPLÄTZE UND BOJEN in Pörschach/Techelsberg am Wörthersee ZU VERMIETEN.

Genießen Sie den Sommer mit einem exklusiven Bootsplatz und Zugang zum Privatstrand. 200V Stromanschluss für Ihr Boot und Kfz-Abstellplatz inklusive.

Reservierungen und Informationen unter info@dastechelsberg.at oder 0664/88955601.

Was nicht gefällt ...

von Christian Berg

Es ist erfreulich, dass vor der Saison die Gemeinde durch die fleißigen Gemeindearbeiter auf Hochglanz gebracht wird. Leider findet man im Ortsgebiet immer wieder Hinweistafeln – ob privat oder öffentlich –, die nicht ganz entsprechen, weil sie schon ziemlich in die Jahre gekommen sind. So findet man in der Seeuferstraße eine Übersichtstafel von Nordic- und Wanderstrecken des Ortes, welche sich in Auflösung befindet und kein gutes Bild abgibt.

Und auch die Einfahrtstafel zum Hotel Miralago würde eine Sanierung vertragen. Vielleicht könnte man zur Verschönerung des Ortsbildes diese Tafeln einmal „runde erneuern“.





Der Garten im Mai

von Michael Kosch

Nach den Eisheiligen geht die Pflanzzeit richtig los. Bei Trockenheit Obstgehölze, Gemüsegarten und Blumenbeete ausreichend wässern – ein Fitnessprogramm im Garten.

Obstgarten

Bei frisch gepflanzten Obstgehölzen Früchte entfernen, da diese das Anwurzeln verlangsamen. Blattläuse bekämpfen; Leimringe, oder alternativ Pappkartons, an den Obstbäumen gegen Blütenstecher und Apfelwickler anbringen.

Nutzgarten

Eine Mulchschicht auf den Beeten – auch unter Obstgehölzen – ausbringen hat viele Vorteile: Sie versorgt den Boden mit Humus, hält ihn locker und länger feucht. Man sagt, vor dem 25. des Monats sollen keine wärmebedürftigen Gemüsearten ausgepflanzt werden, da eventuell noch Kälteschäden auftreten können. Wenn Sie Tomaten-, Paprika-, Basilikum-, Melanzani-, Kürbis- und Gurkenpflanzen erst Ende des Monats ins Freiland pflanzen, wachsen sie zügiger. Zwischen den

Erdbeerreihen den Boden mit Stroh abdecken.

Ziergarten

Wildtriebe bei Rosen entfernen. Dahlien, Gladiolen und weitere sommerblühende Zwiebelgewächse setzen. Rasenpflege – mähen, vertikutieren, nachsäen, wässern und wenn notwendig düngen – ist angesagt. Immer wieder sieht man zu tief gemähten Rasen, dadurch können Lücken entstehen und er trocknet auch stark aus. Beim Mähen und in Beeten Laubreste von Narzissen, Tulpen, Schneeglöckchen stehen lassen, da sie nun Kraft für die nächstjährige Blüte sammeln.

Zierpflanzen

In Balkonkästen, Blumenampeln und schalen Sommerblumen setzen. Hierbei ist es wichtig, Qualitätserden zu verwenden, da der Wurzelraum (das Erdvolumen) in den Gefäßen sehr begrenzt ist und die Balkonblumen mit ihren Blüten bis zum Herbst Hochleistungen erbringen sollen. Bei frostempfindlichen Kübelpflanzen nach der Überwinterung die eingetrockneten/kranken Triebe zurückschneiden; langsam an Sonne und Temperatur gewöhnen lassen; eventuell umtopfen.

Interessantes

Biosubstrate können Torf enthalten und „torffrei“ Substrate müssen nicht „bio“ sein. Torf wird oft durch einen Teil Kokosfasern ersetzt. Am besten, man liest vor dem Kauf die Angaben zu den Inhaltsstoffen durch. Schafwollpellets, Hornspäne, Algenextrakte, Melasse, Kompost, Stallmist, Pferdedung, Guano sind einige der organischen Dünger, die auch die Bodenlebewesen fördern.

Für alle liebenden großen und kleinen Kinder: Am zweiten Sonntag im Mai ist Muttertag. Schenken Sie doch einmal Balkon- und Sommerblumen oder Gemüsepflanzen und Kräuter aus Ihrer Gärtnerei.



Blüte der Indianerbanane

Öffi-Schnuppern nach St. Paul im Lavanttal

Bei strahlendem Frühlingswetter machten sich interessierte Seniorinnen und Senioren aus den Gemeinden Krumpendorf, Moosburg, Pörtlach und Techelsberg gemeinsam auf den Weg, um öffentliche Verkehrsmittel im Rahmen der Aktion „Autofasten - Öffi-Schnuppern“ hautnah zu erleben. Der Ausflug startete pünktlich an den Bahnhöfen Pörtlach und Krumpendorf. Im Fokus stand, den Umgang mit GO-Mobil, Bus und Bahn zu erleichtern: Fahrplan lesen, Ticketbuchung, Umsteigen, Orientierung am Hauptbahnhof Klagenfurt. Jeder Schritt wurde gemeinsam erarbeitet und so wurde das Vertrauen in den öffentlichen Verkehr gestärkt.

In Klagenfurt angekommen, bot sich die Gelegenheit, mehr über die moderne Gestaltung des Bahnhofs und die berühmten Hoke-Fresken zu erfahren, bevor die Reise weiter mit der S-Bahn und dem Bus ins Lavanttal führte. In St. Paul angekommen, standen, nach einem guten Mittagessen, Informationen zum Bau

des Koralmtunnels auf dem Programm – ein spannender Einblick in ein bedeutendes Infrastrukturprojekt der Region. Ein weiterer Höhepunkt wartete im Anschluss beim Besuch der „Mostbarkeiten“ im Zogglhof. Dort begeisterte das Obstbaumuseum ebenso wie die Verkostung regionaler Spezialitäten. Die Rückreise erfolgte planmäßig. Ein rundum gelungener Tag, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch Gemeinschaft in einer sehr netten Runde stärkte. Eine Initiative der Diözese Kärnten sowie der Klima- und Energie-Modellregion und weiterer Partner:innen.

Klima- und Energie-Modellregionen

Wir gestalten die Energiewende

Wörthersee-Karolinger



© KEM

Bauträger für folgendes Bauvorhaben gesucht :

9210 Pörtlach – Bannwaldstrasse , 200 m vom Ortszentrum

Tel. Nr. 0664 / 325 21 22, Helmut Rom

*bezahlte Anzeige



Gemeinde
Pörschach
am Wörther See



Amtliche Nachrichten

Information zu aktuellen Straßenbaustellen

In den kommenden Wochen und Monaten wird in unserer Gemeinde an mehreren Stellen gebaut, um unsere Infrastruktur zu verbessern. Die Arbeiten umfassen unter anderem die Sanierung und den Neubau von Breitbandleitungen, Strominfrastruktur, Straßenbeleuchtung sowie der Trinkwasserleitung.

Durch diese Baumaßnahmen kann es zu teilweise notwendigen Straßensperren, Umleitungen, Fahrbahneinengungen und Verkehrsbehinderungen kommen. Wir sind uns bewusst, dass dies für Sie als Anrainer mit Unannehmlichkeiten verbunden ist. Daher möchten wir uns im Voraus für etwaige Beeinträchtigungen entschuldigen und bitten um Ihr Verständnis.

Bitte seien Sie versichert, dass jede Baustelle ein Ende hat und die fertiggestellten Arbeiten langfristig zu einer erheblichen Verbesserung der Infrastruktur führen werden. Nach Abschluss der Baumaßnahmen dürfen wir uns auf modernisierte, sicherere und komfortablere Straßen sowie eine verbesserte Versorgung freuen.

Wir danken Ihnen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis während der Bauzeit und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Promenadenbad Preise

Es freut uns Ihnen mitteilen zu können, dass die Preise im Promenadenbad für die Saison 2025 voraussichtlich kaum Veränderungen aufweisen. Die aktuelle Preisliste finden Sie auf unserer Homepage unter <http://poertschach.gv.at/promenadenbad>

Schulbus

Wir bitten alle Eltern, deren Kinder auch im Schuljahr 2025/26 das Angebot des Schulbusses in Anspruch nehmen wollen, das Formular auf unserer Homepage auszufüllen und bis 31. Mai dem Gemeindeamt zu übermitteln, um eine Sicherheit in der Planung für das kommende Jahr zu gewährleisten.

Blumenolympiade

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit, an der Blumenolympiade teilzunehmen. Anmeldungen werden ab sofort und bis spätestens 15. Juni entgegengenommen. Die Teilnahme ist wieder in 7 Kategorien aufgeteilt:

1. Hotel & Pensionen, Gasthöfe und Gewerbebetriebe
2. Bauernhöfe & Buschenschanken
3. Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten
4. Rund um's Haus
5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof
6. Gemeinschaftsprojekte
7. Garten als Erholungsraum.

Freie Wohnung

Aktuell gibt es eine freie Wohnung zur Vergabe. Die Bewerbung erfolgt mittels Formulars auf der Homepage, welches bis 10. Mai im Gemeindeamt oder unter poertschach@ktn.gde.at eingelangt sein muss.

Auf der Werzer Leitn:

- 72,50 m²
- Vorraum, Bad, WC, Abstellraum, Wohnküche, Schlafzimmer, Balkon, Parkplatz
- Gesamtmiete: € 662,24 inkl. BK ohne HK
- Baukostenbeitrag: € 3.737,38



Nachrichten aus der evangelischen Kirche

Senior Mag. Martin Madrutter
Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Pörtschach am Wörthersee
Referatsleiter für Diakonische Identität der Diakonie de la Tour
Kirchplatz 8 | 9210 Pörtschach / WS | martin.madrutter@evang.at
Tel: + 43 (0)69918877272 | Homepage: www.evang-poertschach.at



Termine im Mai 2025

06.04. in Moosburg

um 9 Uhr, Diakoniesonntag und
Tauerinnerungsfest

11.05. in Pörtschach

um 10 Uhr, Abendmahl

18.05. in Moosburg

um 9 Uhr, Kirchenkaffee

25.05. in Pörtschach

um 10 Uhr, Kirchenkaffee & Kindergodi

25.05. in Krumpendorf

um 17 Uhr, musikalischer Gottesdienst

29.05. in Moosburg

um 10 Uhr, Konfirmation

Besondere Gottesdienste im Mai und musikalischer Rückblick

Am 4. Mai feiern wir einen Tauerinnerungsgottesdienst in Moosburg – ein Fest des Glaubens für Groß und Klein.
Am 29. Mai folgt die Konfirmation, bei der junge Menschen „Ja“ zu ihrem Glauben sagen.

Passionskonzert in der Heilandkirche

Beide Gottesdienste versprechen bewegende Momente und laden die Gemeinde herzlich zum Mitfeiern ein.
Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden des Passionskonzerts am 5. April: Die eindrucksvolle Musik, von Johann Sebastian Bach und anderen, war eine

wunderbare Einstimmung auf die Karwoche. Die Darbietungen waren von hoher musikalischer Qualität und innerer Tiefe – ein besonderes Erlebnis für alle Zuhörenden.

Danke an Linnea Hurttia, Alenka Piotrowicz und Ivan Podyachev für diesen unvergesslichen Abend!



Nachrichten aus der katholischen Kirche

Gottesdienste

Sonn- und Feiertage:

10 Uhr – Heilige Messe

Donnerstag und Freitag

19 Uhr – Heilige Messe

Samstag:

18.30 Uhr – Rosenkranzgebet

19 Uhr – Heilige Messe

Besondere Termine

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr – Heilige Messe, anschließend
Pfarrkaffee

Dienstag, 13. Mai

Fatimawallfahrt auf den Freudenberg,
18.30 Uhr ab Krainig

Sonntag, 18. Mai

10 Uhr – Heilige Messe mit Erstkommunionfeier

Donnerstag, 29. Mai

Fest Christi Himmelfahrt, 10 Uhr – Heilige Messe

Maiandachten, Beginn 19 Uhr

Mittwoch, 7. Mai:

Goritschach, Filialkirche St. Oswald;

Mittwoch, 14. Mai:

Winklern, Bildstock Gaisrückenstraße;

Mittwoch, 21. Mai:

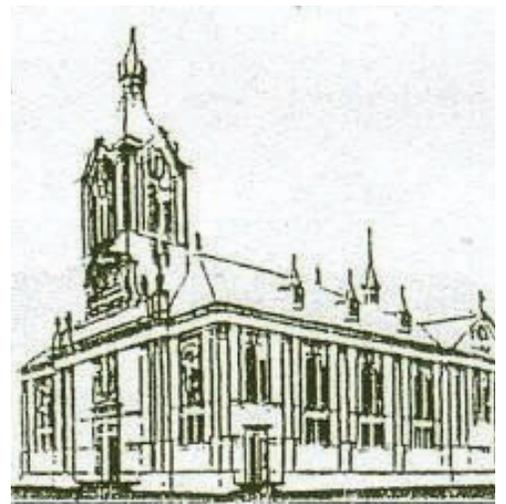
Windischberg, Paulitschkreuz;

Mittwoch, 28. Mai:

Pritschitz, Florianimarterl.

Kanzleistunden:

Freitag von 9 bis 11 Uhr, Termine außerhalb dieser Zeit bitte telefonisch vereinbaren. Pfarrer Joseph Thamby Mula,



Tel: 0664/3452631 | E-mail: Poertschachwoerthersee@kath-pfarre-kaernten.at
Infos sind auch auf der Homepage der Pfarre ersichtlich.

Holzbau Krammer GmbH

UNSERE LEISTUNGEN

Dachsanierungen | Landwirtschaftliche Bauten | Zubauten & Innenausbauten
Wassereinbauten & Pilotierungen | Carports | Dachstühle | Terrassenüberdachungen

Berghofweg 6c | 9232 Rosegg | 0664 / 135 17 37 | www.holzbau-krammer.at | office@holzbau-krammer.at



Spendenübergabe

von Marion Assam

Kurz nach der Rückkehr unseres Pfarrers Joseph aus Indien konnte der Soroptimist International Club Wörthersee-Pörtlachach sein Versprechen wahr machen und den Scheck mit dem Spendengeld für „Helping Hand for India“ übergeben. Die Spenden wurden vergangenen November gesammelt – im Rahmen des Konzerts von Bernarda Fink anlässlich der Aktionstage von „Orange the World“.

Das Geld soll das gute Vorankommen des Baus der Schule von Pfarrer Joseph unterstützen. Die ersten Klassen sind ja bereits

in Betrieb, aber es sollen noch weitere folgen. Genau die gleiche Summe ist übrigens auch noch Frauen und ihren Kindern in Kärnten zugutegekommen, die unser Club im Rahmen der Aktion „Orange the World – gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“ unterstützt.

Im Namen aller, denen auf diese Weise geholfen werden kann, sagt der SI Cub Wörthersee-Pörtlachach vielen Dank an alle großzügigen Spender!



Präsidentin Sarah Al Housini mit Pfarrer Joseph Mula und Clubschwestern

Palmweihe

von Martin Assam

Auch heuer wieder versammelten sich hunderte Menschen am Kirchplatz zur traditionellen Weihe der kunstvoll geschmückten Palmbuschen.

Unserem Pfarrer Joseph, der von Diakon Gerhard Weikert und gleich vier Ministranten unterstützt wurde, war die Freude über die zahlreichen Besucher in seinem Gesicht anzusehen. Dementsprechend fröhlich und mit viel Wortwitz gestaltete er die Feier. Die Heiterkeit sprang auch sofort auf die Teilnehmer über, und als er sagte, dass zwei Predigten am Tag so seien wie zwei Zahnarztbesuche an einem Tag, konnte keiner mehr sein Lachen zurückhalten. Wie kaum ein anderer versteht es unser Pfarrer Joseph aber, die Balance zwischen Fröhlichkeit und Ernsthaftigkeit zu finden. So führte er seine Predigt mit den Worten und dem Aufruf von Papst Franziskus fort, „Pilger der Hoffnung“ zu sein. In Zeiten, in denen die Welt aus den Angeln gehoben wird, in denen kein Stein auf dem anderen zu bleiben scheint, ist die Hoffnung ein unglaublich wichtiges Gut! – Und dass diese Hoffnung uns über Ostern hinaus das ganze Jahr begleiten möge.



© kath.-Kirche



*feiern Sie
einzigartige Momente
im Hotel-Restaurant Thadeushof.*

**VIEL PLATZ FÜR
IHRE FAMILIENFEIER
MIT BIS ZU 100 GÄSTEN.**

*freuen Sie sich auf
Ihr gelungenes Fest.*

Ihre Familie Lepuschitz

*regionaler Genuss.
echte Leidenschaft.*

**À-LA-CARTE KÜCHE VON
MITTWOCH BIS MONTAG**

**12. SEKULLER
HAUSKIRCHTAG**

mit Live Musik ohne Strom

Tischreservierung T 04272 6421

**SO
18.
MAI**

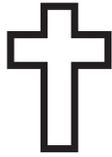
THADEUSHOF

Hotel • Restaurant

Sekull 19, 9212 Techelsberg
T +43 4272 6421, info@thadeushof.at



Heimo Luxbacher



Tief erschüttert haben wir vom plötzlichen Tod von Heimo Luxbacher erfahren. Völlig unerwartet und viel zu früh musste der vielseitige Künstler am 1. April 2025 seinen irdischen Lebensweg beenden. Erst im vergangenen Jahr wurde ihm aufgrund seiner Verdienste um die Republik Österreich das Goldene Ehrenkreuz verliehen. Die Pfarre Pörtlach war mit Heimo Luxbacher durch das einmalige Fastentuchprojekt verbunden, das in den Jahren 2022/23 verwirklicht wurde. An diesem großartigen Generationenprojekt „Lebenskunst Altern“ beteiligten sich Kinder der VS Pörtlach, deren Eltern und Großeltern, unser Pfarrer Joseph Thamby Mula und einige Mitglieder des Pfarrgemeinderates.

Mit seiner kunstbegeisterten Art holte Heimo Luxbacher die kreativen Seiten von jedem einzelnen Teilnehmer hervor und motivierte alle zu Höchstleistungen! Das Pörtlacher Fastentuch ist alljährlich



zwischen Aschermittwoch und Karsamstag in der Pfarrkirche zu bewundern. Somit wird Heimos Kreativität über seinen Tod hinaus – hoffentlich noch viele, viele Jahre – in Pörtlach zu sehen sein!

Lieber Heimo, ruhe in Frieden!

**Martin Assam
im Namen des Pfarrgemeinderates von
Pörtlach**

Unsere Feuerwehren

Die Feuerwehren müssen sich stets weiterbilden. Dafür sind zahlreiche Übungen im Frühjahr angesetzt worden, welche bei tatsächlichen Gefahren ein sicheres und gezieltes Handeln erleichtern.



Firedragon

Am Sonntag, den 23. März, fand in Himmelberg eine Spezialübung für Atemschutzträger statt. Die Herstellerfirma Dräger hatte einen mobilen Brand-Container stationiert, in dem es möglich war, drei Szenarien einsatznahe zu üben. Der Container wurde mit Gas befeuert und so traten einsatzähnliche Temperaturen auf. Fünf Atemschutzträger der Feuerwehr Pörtlach (Johannes Köfer, Fabian Köfer, Andreas Meister-Fritz, Bernhard Scheriau, Michael Wunder) und ein Kamerad der Feuerwehr Pörtlach (Florian Kraus) nahmen an der Übung teil.



Waldbrand

Anfang April veranstaltete die freiwillige Feuerwehr Techelsberg eine Waldbrandübung. Dazu waren die Feuerwehren Töschling, Bärndorf-Stallhofen, Glanhofen, Pörtlach und Pritschitz eingeladen. Übungsgebiet war ein sehr steiles Gelände, dafür wurden Zubringerleitungen über Tragkraftspritzen aufgebaut. Weiters wurde auch die Wasserentnahme aus landwirtschaftlichen Fässern geübt. Die Übung fand mit Unterstützung der MRAS-Mannschaft (Menschenrettung und Absturzsicherung) unter der Leitung von BI Michael Wunder statt. Hierbei war der Schwerpunkt auf das sichere Bewegen im steilen Gelände gelegt. Der kameradschaftliche Teil fand bei Leberkäs und guten Getränken im Rüsthaus statt.

Zimmerbrand

Am 12. April fand eine Gemeinschaftsübung der Feuerwehren Pörtlach und Pritschitz im Parkhotel Pörtlach statt. Hier wurde ein Zimmerbrand im zweiten Obergeschoß simuliert. Der Atemschutztrupp rückte mit schwerem Atemschutz vor und begann mit Löscharbeiten. Gleichzeitig wurde im Außenbereich ein Löschangriff vorbereitet. Des Weiteren wurden Personen über den Balkon gerettet. Die Nachbesprechung konnte bei einem köstlichen Gulasch aus der Parkhotelküche stattfinden. In der Hauptsaison beherbergt das Parkhotel knapp 400 Gäste und circa 150 Personen an Personal. Im Ernstfall muss eine sichere und geordnete Evakuierung des Parkhotels gewährleistet sein.





Aus der Schule geplaudert

von Barbara Albrecht

VOLKSSCHULE Pörschach a/WS

Kirchplatz 6, 9210 Pörschach
04272/2404
direktion@vs-poertschach.ksn.at;
home: www.vs-poertschach.ksn.at



Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Pörschach sind klimafit!

Alle Klassen haben im Laufe des Schuljahres an Klimaworkshops, angeboten durch Kidsmobil oder das Klima-Bündnis, teilgenommen. Dabei wurde folgenden Fragen auf den Grund gegangen: Was ist ein fossiler Brennstoff? Was haben Tomaten im Dezember mit unserem Klima zu tun? Wie kann man mit Wasser, Wind und Sonne Strom erzeugen? Begriffe wie Energie, CO₂ und Treibhauseffekt wurden bei diesen Workshops altersgerecht vermittelt. Auch das Ausprobieren kam nicht zu kurz. Schüler:innen konnten Modelle aus Wasser-, Wind- und

Sonnenkraft bauen. Außerdem wurden Schlagworte wie saisonal und regional geklärt und der CO₂-Fußabdruck einzelner Produkte verglichen.

In den ersten und zweiten Klassen standen unterschiedliche Mobilitätsformen und deren Auswirkungen auf die Umwelt im Vordergrund. Zusätzlich erlernen die Schüler:innen das richtige und sichere Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln und wie man klimafreundlich von A nach B kommt.

Weiters hat die Volksschule auch zwei CO₂-Messgeräte vom Verein der Klima- und Energie-Modellregion zur Verfügung gestellt bekommen. Damit wird die Luftqualität in den Klassenräumen gemessen und bei Überschreitung der Messwerte sofort für gute Durchlüftung gesorgt, da eine gute Raumluft die Konzentration und Leistungsbereitschaft fördert. Wie Sie lesen können, ist die Volksschule Pörschach klimatechnisch gut unterwegs!



Musikschule Moosburg-Pörschach

von Sibylle Valentinitich

Workshop, Rezital und Matinee mit Amy Turk

Anfang April fand in der Musikschule ein viel beachteter Workshop der Harfenistin Amy Turk aus Manchester/UK statt. 25 Harfenist:innen aus Kärnten, der Steiermark und Slowenien kamen nach Pörschach, um die besondere Spieltechnik Amy Turks in einem Workshop hautnah live zu erleben und aus „erster Hand“ das Knowhow dazu zu bekommen. Amy Turk ist bekannt dafür, die Harfe auch als perkussives Instrument zu nutzen und ihr dabei ganz besondere Klänge zu entlocken. Diese Spieltechnik ist auch bei Schüler:innen sehr beliebt, kann man

doch damit vor allem Pop- und Rocksongs auf der Harfe spielen, als hätte man auch einen Schlagwerker mit dabei. Der Workshop gliederte sich in Einzelstunden mit Amy, Ensemble-Workshops und eine Präsentation des Erlernten im Rahmen einer Matinee, die sehr gelungen und berührend war. Höhepunkt der Veranstaltung war aber ohne Zweifel das Rezital der Künstlerin in der katholischen Kirche in Pörschach. Emotional, leidenschaftlich und von höchster künstlerischer und musikalischer Qualität begeisterte Amy Turk das fachkundige (viele Harfenist:innen waren da) und musikbegeisterte Publikum. Gebannt lauschte man den feinen Klängen, wurde mitgerissen von den perkussiven Elementen und emotional berührt von der Ausdruckskraft der Künstlerin. Ein musikalisches Erlebnis, das wir so schnell nicht

wieder erleben werden. Vielen Dank allen, die beim Konzert oder der Matinee dabei waren, danke unseren Pfarrern Josef Thamby Mula und Martin Madrutter für die Nutzung der Kirchen. Danke unserem Schulwart Wolfgang Kraßnig für die großartige Unterstützung bei den organisatorischen Tätigkeiten, danke dem Landhaus Hauptmann, Familie Faeser, für die schönen Tage, die Amy bei euch verbringen durfte, und danke meiner Kollegin Jelena Engelhardt für die Idee und die gemeinsame Bewältigung dieser Veranstaltung. Wir haben Amy eingeladen, wieder zu kommen, und hoffen sehr, dass es eine Wiederholung geben wird.





Mit „KI“ zur familienfreundlichen Gemeinde?

von Florian Pacher

Im Rahmen des Projekts „Kinder- und familienfreundliche Gemeinde“ wird hinter den Kulissen kontinuierlich an den definierten Maßnahmen und Teilprojekten gearbeitet. Im Zuge dieser Umsetzungsarbeit sowie durch neue Impulse engagierter Bürgerinnen und Bürger ergeben sich darüber hinaus immer wieder auch kurzfristig spannende Möglichkeiten, die das Angebot für die Pörtlachacherinnen und Pörtlachacher vor Ort noch erweitern – auch diese Anregungen finden ihren Platz im gemeinsamen Projekt „Kinder- und familienfreundliche Gemeinde“.

Ein wesentliches Ziel des Projekts ist es, das Leben für Familien in der Gemeinde nicht nur heute, sondern auch mit Blick auf kommende Entwicklungen zukunftsfähig zu gestalten. Dazu gehört auch, auf gesellschaftliche und



technologische Veränderungen frühzeitig zu reagieren. So kommt es, dass nun gemeinsam mit der Volkshochschule Kärnten ein erster kostenfreier Workshop der Reihe „Digital überall“ veranstaltet wird.

Der Workshop widmet sich dem hochaktuellen Thema „Künstliche Intelligenz“ (KI). KI ist mittlerweile allgegenwärtig und beeinflusst viele Lebensbereiche – oftmals, ohne dass es uns überhaupt bewusst ist. Gleichzeitig eröffnet die Technologie auch neue

Möglichkeiten, die den Alltag erleichtern können. Der Workshop bietet eine verständliche Einführung in das Thema und zeigt anhand konkreter Beispiele, wie KI bereits heute unser Leben mitgestaltet und wie sie jeder selbst für sich nutzbar machen kann.

Weitere Informationen finden sich in der Einladung. Die Anmeldung erfolgt direkt über die VHS.



Gerfried Pink, Leitung Bankstelle Pörtlachach

Frühzeitige Gesundheitsvorsorge für Kinder lohnt sich

Wenn das erste Fieber kommt oder ein Arzttermin dringend ist, wünschen sich Eltern vor allem eines: rasche, zuverlässige Hilfe. Eine private Krankenversicherung für Kinder kann genau in diesen Momenten eine wertvolle Unterstützung sein.

„Als Vater weiß ich, wie wichtig es ist, im Ernstfall schnell Hilfe zu bekommen. Deshalb habe ich mich auch privat für mein Kind abgesichert – nicht nur wegen der medizinischen Vorteile, sondern auch, weil ich als Begleitperson immer an seiner Seite sein kann“, erzählt Gerfried Pink, Leiter der Bankstelle der Raiffeisen Landesbank Kärnten in Pörtlachach.

Eltern profitieren von Vorteilen wie freier Arzt- oder Klinikwahl, Zugang zu Sonderklasse-Zimmern mit Begleitperson und einer flexiblen Anpassung an individuelle Bedürfnisse. Besonders im Hinblick auf die begrenzte Zahl an Kassen-Kinderärzten bietet die private Absicherung eine echte Entlastung und mehr Sicherheit im Alltag. Ein gutes Gefühl, im entscheidenden Moment gut abgesichert zu sein.

Sichern Sie die Gesundheit Ihres Kindes von Anfang an bestmöglich ab. Mein Team und ich beraten Sie gerne persönlich in unserer Bankstelle. Vereinbaren Sie gleich heute einen Termin.



Raiffeisen Landesbank Kärnten
Hauptstraße 166
9210 Pörtlachach am Wörthersee

die kärntner volkshochschulen

www.vhsktn.at

#lovemyvhs #vhsforfuture

Digital überall

Kostenfreier Workshop in der Gemeinde Pörtlachach

Digital Austria

DEAD DIGITALE KOMPETENZEN

familienfreundlichegemeinde

Einführung in die Welt der künstlichen Intelligenz

In einer Welt, die von technologischem Fortschritt geprägt ist, gewinnt auch Künstliche Intelligenz (KI) zunehmend an Bedeutung. Praktische Anwendungsbeispiele von KI im Alltag veranschaulichen Ihnen den Nutzen dieser Technologie.

- Texterstellung (mit ChatGPT)
- Sprachenübersetzung (ideal für Reisen)
- Erstellung von Bildern und Musik
- Individuelle Anwendungen nach Ihren Wünschen

Do., 15.05.2025, 17:30 - 20:00 Uhr

Gemeinde Pörtlachach (Lesesaal), Hauptstraße 153 9210 Pörtlachach

Information & Anmeldung

Volkshochschule Klagenfurt
Tel.: 050 477 7000
E-Mail: vhs-klagenfurt@vhsktn.at
oder online unter vhsktn.at

HIER ONLINE ANMELDEN!



Neues vom Pörschacher Familienverein

von Jasmin Pacher und Simone Harnisch-Jerpelea



Geselliges Palmbuschenbinden

Und da Pålmbusch'n da meine is vül greaßa åls da deine ...“ – Auch heuer fand das traditionelle Palmbuschenbinden großen Anklang bei kleinen und großen Pörschachern. Rechtzeitig vor dem Palmsonntag trafen sich zahlreiche Familien im Pfarrsaal der katholischen Kirche, um gemeinsam bunte Palmbuschen zu binden. Die Kinder halfen fleißig beim Anmalen der Ostereier sowie beim Ausuchen der Materialien mit, und die Eltern durften sich beim Binden unter geübter Anleitung von „Tante Sigrid“ beweisen, die auch die Geschichte und die Bedeutung der Bestandteile eines richtigen Palmbuschens erklärte. Pfarrer Joseph erhielt zum Dank für die Bereitstellung des Pfarrsaals ebenso einen von den Kindern gestalteten Palmbuschen

Baby- und Kinderflohmarkt am 17. Mai
Wie schon im Herbst, gibt es auch im Frühjahr wieder einen Baby- und



© Familienverein

Kinderflohmarkt im Gemeindesaal: Samstag, 17. Mai 2025 von 8:30 bis 11:30 Uhr. Verkaufstische können unter info@poefam.at reserviert werden und es wird dafür ein kleiner Unkostenbeitrag eingehoben. Für alle Besucher gibt es vor Ort wieder ein Kuchen- und Snack-Buffer sowie Kinderschminken für die kleinen Gäste.

Kinderwagentreff startet wieder

Mit den wärmeren Temperaturen startet auch der Kinderwagentreff wieder. Treffpunkt für den gemeinsamen Spaziergang ist jeweils um 9:30 Uhr bei der Wahliß-Wiese. Gemeinsam wird durch Pörschach spaziert, dabei bleibt genug Zeit zum Plaudern und Austauschen.

Datum	Uhrzeit	Die nächsten PoeFam-Termine (Infos unter www.poefam.at)
Dienstag, 06.05.2025	Start 09.30	KINDERWAGENTREFF Treffpunkt: Wahliß-Wiese; ohne Anmeldung
Samstag, 10.05.2025	09:30-11:00	PLAYDATE IM VS-TURNSAAL Eltern-Kind-Turnen, ohne Anmeldung
Samstag, 17.05.2025	08:30-11:30	BABY- UND KINDERFLOHMARKT Gemeindesaal; Anmeldung unter info@poefam.at
Dienstag, 20.05.2025	Start 09.30	KINDERWAGENTREFF Treffpunkt: Wahliß-Wiese; ohne Anmeldung
Samstag, 24.05.2025	09:30-11:00	PLAYDATE IM VS-TURNSAAL Eltern-Kind-Turnen, ohne Anmeldung



WEINGRABER&PROHART
ARCHITEKTEN



Gesunde Gemeinde

von Mario Gappnig

Liebe Pörtlachacherinnen und Pörtlachacher!

Ich freue mich, Sie zu einem sehr informativen Vortrag rund um das Thema Missbrauch im Sport von Karla Dilberovic und Elena Steiner einzuladen!

In ihrer Diplomarbeit haben sich die beiden Vortragenden mit dem sensiblen und wichtigen Thema des Missbrauchs im Sport beschäftigt. Dabei geht es um die Sicherheit und das Wohlergehen von Sportlern aller Altersgruppen in verschiedenen Sportarten. Das Ziel ist es, die Hintergründe, Auswirkungen und Präventionsmaßnahmen zu beleuchten und auf Missstände aufmerksam zu machen.

Karla Dilberovic und Elena Steiner möchten das Bewusstsein für dieses Thema schärfen und zur Verbesserung der Situation für betroffene Sportler beitragen. Sie haben in Kooperation mit dem Kinderschutzzentrum DELFI in Villach an ihrer Forschung gearbeitet, was ihnen wertvolle Einblicke und Unterstützung gegeben



gesunde gemeinde



hat. Sie hoffen, dass ihre Arbeit zur Sensibilisierung beiträgt, zu Diskussionen über Missbrauch im Sport anregt und so positive Veränderungen fördert.

Wann: Donnerstag, 29. Mai 2025
Beginn: 18:00 Uhr
Wo: Lesesaal der Gemeinde Pörtlach
Eintritt frei

An diesem Abend werden wir uns gemeinsam vielen W-Fragen widmen, wie z. B.:

1. Was sind die häufigsten Formen von Missbrauch, die im Sport auftreten?
2. Wer ist am stärksten von Missbrauch im Sport betroffen und welche Altersgruppen sind besonders gefährdet?
3. Wo finden die meisten Fälle von Missbrauch im Sport statt und welche Sportarten sind besonders anfällig?
4. Wann sollten Sportorganisationen und Trainer Maßnahmen zur Prävention von Missbrauch einführen?



© Gappnig

5. Wie können betroffene Sportler Unterstützung finden und Missbrauch melden, ohne Angst vor Konsequenzen zu haben? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dabei sind, wenn über das so oft stillgeschwiegene Thema informiert und diskutiert wird!

Herzliche Grüße,
Mario Gappnig



DAS ZIEL VOR AUGEN



Die Pflegenahversorgung Ein kostenfreies Angebot der Gemeinde Pörtlachach

Die Gemeinde Pörtlachach bietet, gemeinsam mit den Gemeinden Krumpendorf und Techelsberg, in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, den Sozialhilfeverbänden und den Bezirkshauptmannschaften, ein **kostenfreies Service an, welches sich an ältere Menschen und betreuende Angehörige** richtet.



Frau **Renate Grünanger** steht Ihnen als Community Nurse mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
 - » bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
 - » bei der Organisation des Betreuungsalltags – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
 - » bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
 - » bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt. **Wir freuen uns, Sie unterstützen zu dürfen!**

Ehrenamt

Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde! Wenn auch Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Ihrer Community Nurse, Frau Renate Grünanger, Kontakt auf.

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten wie folgt gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes

LAND KÄRNTEN

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

Besuchsdienste, Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, Karten spielen, Spaziergänge etc.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.
DGKP Renate Grünanger, BA
0664/1636247 oder
renate.gruenanger@shv-klagenfurt.at



Restaurant Sissi

Hauptstraße 160
9210 Pörtlachach am Wörthersee
+43 4272 45075

Montag - Backendl

Dienstag - Pizza Specials

Mittwoch - Schweinsbraten

Freitag - Fisch

Thementage

pdg

pdg - architektur GmbH

IMPULS

IDEE - PLAN

Wir setzen mit Architektur dort an wo Sie uns brauchen!

☎ +43 664 / 88 22 97 00

🌐 www.pdg-architektur.com



THERAPIEZENTRUM DR. JILLY IN PÖRTSCHACH AM WÖRTHERSEE

Das Therapiezentrum Dr. Jilly befindet sich im Seehotel Dr. Jilly in Pörtschach am Wörthersee. Im Mittelpunkt steht die bestmögliche Behandlungsmethode zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden der PatientInnen.

Neben individuell abgestimmten Heilmassagebehandlungen umfasst das Angebot eine Vielzahl physiotherapeutischer Verfahren sowie orthopädischer Behandlungsmethoden. Ein erfahrenes Team von FachexpertInnen unter ärztlicher Leitung steht im Therapiezentrum Dr. Jilly zur Verfügung.

Gemeinsam mit den PatientInnen wird ein maßgeschneiderter Behandlungsplan für präventive und rehabilitative Maßnahmen erstellt.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage unter +43 (0) 4272 94155 oder per E-Mail an therapie@jilly.at

LEISTUNGSANGEBOT

Körperhaltung stärken.	PHYSIOTHERAPIE
Spannungen lösen.	HEILMASSAGE
Muskelschmerz lösen.	FANGO
Entzündungen hemmen.	ELEKTROTHERAPIE

PREISE 2025

EINZELHEILGYMNASTIK

30 Minuten Einzelheilgymnastik	€ 62,-
45 Minuten Einzelheilgymnastik	€ 93,-
60 Minuten Einzelheilgymnastik	€ 124,-

HEILMASSAGE

30 Minuten Heilmassage	€ 57,-
45 Minuten Heilmassage	€ 85,-
60 Minuten Heilmassage	€ 96,-

FANGO

1 Teilgebiet – 25 Minuten	€ 36,-
2 Teilgebiete – 25 Minuten	€ 47,-

ELEKTROTHERAPIE

15 Minuten Strombehandlung	€ 30,-
10 Minuten Ultraschallbehandlung	€ 28,-

PAKETE

FIT IN DEN FRÜHLING

PAKET	€ 580,-
3 x Lymphdrainage	
3 x Heilmassage	
3 x Fango	
3 x Einzelheilgymnastik	

WIRBELSÄULE FIT

PAKET	€ 720,-
5 x Einzelheilgymnastik	
5 x Fango	
5 x Heilmassage	

ARTHROSE CARE

PAKET	€ 1.180,-
7 x Einzelheilgymnastik	
7 x Elektrottherapie	
7 x Heilmassage	
7 x Ultraschalltherapie	

THERAPIEZENTRUM DR. JILLY GMBH

c/o Seehotel Dr. Jilly, Alfredweg 5-7, A – 9210 Pörtschach am Wörthersee

Tel.: +43 (0) 4272 94155 | Fax: +43 (0) 4272 94155 – 68 | therapie@jilly.at | www.therapie-jilly.at



Nachwuchsarbeit ist die Zukunft

von Martin Gressl

Die Meisterschaft für die Spielgemeinschaft in der Kampfmannschaft und Challenge ist schon wieder im vollen Gange. Das Spiel gegen den SV Steuerberg in Krumpendorf endete mit 2 zu 2. Das Auswärtsspiel in Oberglan war eine richtige „Watschn“ für die Mannschaft und das Heimspiel in der Leonstainer Waldarena gegen Sörg und das Auswärtsspiel in Wietersdorf waren auch nicht von Erfolg gekrönt. Die zwei Heimspiele in Krumpendorf gegen Friesach und Glanegg sind die letzte Chance, um vielleicht doch noch den Klassenerhalt zu schaffen. Wir hoffen noch, uns in der Tabelle verbessern zu können, aber es ist wirklich ein ganz schwieriges Jahr für die Kampfmannschaft.

Nun aber zu einem angenehmeren Thema im Fußball: Im Nachwuchsbereich haben wir Mitte März wieder mit dem Training in der Leonstainer Waldarena begonnen. Derzeit trainieren bei uns jede Woche die Kinder der U6, U7, U8, U9 und U11. Aktuell sind über 65 Kinder bei uns mit vollem Eifer dabei. Wir danken der Gemeinde, dass es zumindest bis zum nächsten Sommer gelungen ist, weiter den Sportplatz nutzen



zu können. Natürlich hoffen wir alle, dass die Zusammenarbeit längerfristig gesichert werden kann. Wir sind bereit, dieses Vorhaben mit all unseren Möglichkeiten zu unterstützen, da wir glauben, dass unsere Pörschacher Jugend sich die besten Bedingungen verdient hat, damit sie sich sportlich weiterentwickeln kann.

Unsere Nachwuchstrainer sind sehr zufrieden, wie sich alle Kinder verbessert haben, und wir sehen auch in der schon begonnenen Nachwuchsmeisterschaft, dass

das Training sich wirklich auszahlt. So haben die U11 und die U9, die in der Meisterschaft teilnehmen, ihre Auftaktspiele gewinnen können. Die U11 spielt im Frühjahr gegen Krumpendorf, Liebenfels, die Spielgemeinschaft Nockberge und die Spielgemeinschaft Moosburg/Oberglan. Die U9 hat folgende Gegner zugelost bekommen: Grafenstein, HSV-Klagenfurt, Krumpendorf, Köttmannsdorf und die Spielgemeinschaft Gurnitz/Ebental.

Die genauen Spieltermine kann man jederzeit hier nachsehen: (<https://vereine.oefb.at/AtusPoertschach/Termine>)



Pörschacher Sporttelegramm

Text und Fotos von Dieter Mikula

FUSSBALL

Der Start in die Frühjahrssaison verlief für die SG Krumpendorf/Pörschach alles andere als erfolgreich. Mit der neu formierten Mannschaft (einige Stützen haben die SG verlassen, neue Spieler sind dazugestoßen) hat man noch nicht den Spielfluss gefunden. Dem Auftakt-Unentschieden gegen Steuerberg zu Hause folgten drei Spiele der Rückrunde, mit mehr oder weniger hohen Niederlagen. Dem 0:12 gegen Titelkandidat Oberglan folgten ein 0:3 zu Hause gegen Sörg und ein 0:6 auswärts gegen Wietersdorf. Jetzt heißt es, mit viel Kampf und Einsatz das Ruder noch herumzureißen, um dem drohenden Abstieg zu entinnen.

Erfolgreicher läuft es im Frauenfußball für unsere Tina Krassnig. In der Admiral Frauen-Bundesliga sicherte



sie mit ihrem Tor zum 3:0 den Sieg des VC Bergheim gegen die SPG Lustenau/Dornbirn. Auch im Frauen-UI9-Nationalteam hatte Tina beim EM-Qualifikationsturnier in Birmingham/England starke Auftritte, wenn auch, nach einem 1:5 gegen Turnierfavorit England, die Qualifikation verfehlt wurde. Beim 3:1-Sieg zum Abschluss gegen Belgien konnte sie sich ein Assist gutschreiben lassen und es wurde damit Platz zwei in der Qualigruppe erreicht.

ORIENTIERUNGSLAUF

Der Start in die Orientierungslauf-Saison 2025 erfolgte am 22. März in Pörschach, mit den Kärntner Meisterschaften über die Mitteldistanz. Der veranstaltende Verein OLCU Viktring wählte als Wettkampfgebiet den herrlichen Wald um den Sallacher Berg. Das Gelände präsentierte sich, nach den Unwettern der vergangenen Jahre, komplett erneuert und verlangte den Starterinnen und Startern alles ab. Im Ortsteil Winklern, beim „Brock-Käte“, erfolgte der Start, als Wettkampfbühnenzentrum diente die Buschenschank Brock. Am Ende gab es auch für einen

ortsansässigen Orientierungsläufer Grund zu jubeln: Mit dem Kärntner Landesmeistertitel über die Mitteldistanz in der Klasse H 55 in die Saison zu starten, war für D. Mikula selbst etwas überraschend, motiviert aber für die weitere Saison. Mit einer ausgezeichneten Jause und gutem „Obstsaft“ erwies sich die Familie Krainer vom Brockhof als hervorragender Gastgeber und warb so erfolgreich für Pörschach als Wettkampfstätte einer naturverbundenen Sportart.





Trail & Hike Festival

Vor den Osterfeiertagen wurde DAS NEUE Sportevent im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Am 10. Mai wird sich die Region rund um den Wörthersee in ein Paradies für Läufer:innen, Wanderbegeisterte und Naturfreunde verwandeln. Das Wörthersee Trail & Hike Festival lädt alle ein, die Bewegung in der Natur lieben – egal ob ambitionierte Trailrunner:innen, entspannte und motivierte Genusswandernde oder Familien mit Kindern.

Vielfalt erleben – auf Schritt und Tritt

Auf abwechslungsreichen Strecken entlang von See-, Wald- und Höhenwegen

bietet das Festival ein einzigartiges Erlebnis zwischen sportlicher Herausforderung und Naturgenuss. Zur Auswahl stehen Trailrunning-Bewerbe in verschiedenen Distanzen (65/32/14), Wanderungen sowie ein „Kids und Team“-Run. Das Festival richtet sich an Menschen jeden Alters und jeder Konditionsstufe. Besonders im Fokus stehen gemeinsame Erlebnisse: Die Hikes bieten spannende Einblicke in die Natur- und Kulturlandschaft der Wörtherseeregion, während sich Trailrunner:innen auf technisch anspruchsvolle, aber traumhaft schöne Strecken freuen dürfen. „Natur spüren – Gemeinschaft leben ist das Ziel“ Sollten die Kräfte nachlassen, können die Teilnehmer:innen die

Schiffe sowie alle S-Bahnen der ÖBB kostenlos nutzen, um wieder nach Pörtlachach zurückzukommen.

Jetzt anmelden und dabei sein!

Das vollständige Programm, alle Strecken sowie Infos zur Anmeldung finden sich unter: www.klagenfurt.naturfreunde.at



Dem erwachenden Frühling auf der Spur...

von Gerda Berg

... waren 30 Pritschitz Aktiv-Wanderer am Samstag, dem 12. April, bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen.

Die ausgewählte Route führte, ausgehend vom Maltschacher See, über Briefelsdorf und das Faschinger Moos nach Hart. Hier wurde die kleine romanische Kirche St. Lambert, ein verborgenes Kulturkleinod, besichtigt. Beeindruckend ist nicht nur die geometrische Schablonenmalerei auf der Holzdecke, sondern auch die Darstellung von Christus in einer regenbogenfarbenen Mandorla in der Rundapsis.

Der weitere Weg über die Ortschaft Kallitsch bot Ausblicke in das Glantal, auf die Burg Glanegg, die Simonhöhe und den Wachsenberg. Im Ort St. Martin wurde die Wanderschar mit einem Jausenstopp beim Hofladen „Jocha“ der Familie Jankl überrascht. Köstliche Brote und genügend flüssige Labung standen bereit, um wieder Kraft für den weiteren Weg zu tanken. Viele lustige Holz-Osterhasen wiesen den Weg weiter zum Slow-Trail in Richtung Ausgangspunkt. Natürlich durften auch einige botanische Erklärungen zu den üppig und bunt blühenden Frühlingboten entlang des Weges nicht fehlen. Schließlich schloss sich der Wanderkreis wieder am Maltschacher See. Das Mittagessen wurde in Klein St. Veit im Gasthaus Kramerwirt genossen, gemeinsam mit den drei dazu gestoßenen Radlern von Pritschitz Aktiv.

Auch wenn die Wanderung diesmal nicht weit entfernt von unserem Heimatort stattfand, hat sie doch wieder viele neue Blickwinkel und Eindrücke eröffnet.



Einladung



Sehr geehrte Vereinsmitglieder, Förderer und Freunde des

Pörtlachach Sportfischer Vereines!

Wir dürfen Euch/Sie recht herzlich zum diesjährigen „Anfischen“ einladen. Wir treffen uns am 1. Mai 2025 ab 10:00 Uhr wie gewohnt im Sallacher Bad.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und Hoffen auf Eure/Ihre zahlreiche Teilnahme.



Die Geschichte von Pörtschach und Umgebung: Anno 1892 Das Dampfschiff Helios wird in Pritschitz zusammengebaut

von Peter Napetschnig

Der englische Bootsbauer Richard Young war ursprünglich am Plattensee tätig und kam 1886 an den Wörthersee, wo er mit Unterstützung von Carl Angerer in der Pritschitzer Bucht eine eigene Werft errichtete und ausbaute. Young war bekannt für seine Segelyachten, die sehr geschätzt waren und höchste Preise erzielten.

Im April 1892 vermeldeten die Zeitungen eine erfreuliche Nachricht: Die Wörthersee-Schiffahrtsgesellschaft von Kapitän Julius Czyzek und Dir. Pietz, die schon im Besitz des Salondampfers „Neptun“ (erbaut 1883) war, ließ einen neuen Salondampfer bei der Schiffswerft Linz AG anfertigen. Die einzelnen Rumpfelemente wurden per Bahn angeliefert und dann in Pritschitz, in der Werft von Richard Young, zusammengebaut. Transportiert



wurden die Einzelteile ab Frachtenbahnhof einerseits mittels Fuhrwerkstransport, andererseits mit Platten über den See.

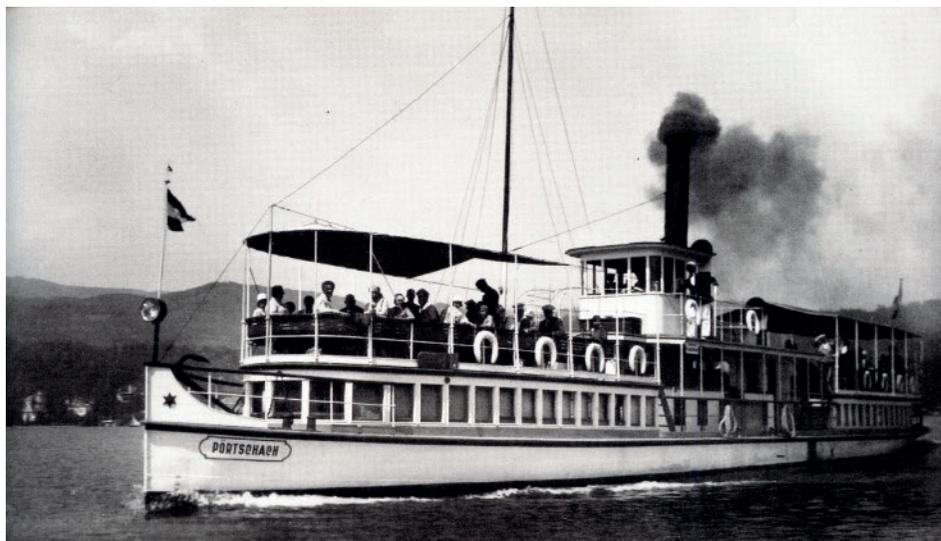
Es wurde auch berichtet, dass das Dampfschiff, das schon vom Kauf an „Helios“ genannt wurde, 194 Fuß lang und 9 Fuß breiter als die „Neptun“ sein, elektrisch beleuchtet und 300 Personen Platz bieten

wird. Die Fahrten am See wurden durch das neue Boot auf sechs erhöht. Die Führung des Bootes übernahm Kapitän Julius Czyzek.

Die schraubenangetriebene „Helios“ war bis zum Stapellauf der „Thalia“ (1909), die ebenfalls in der Werft Young zusammengebaut wurde, das schönste, eleganteste und größte Schiff am Wörthersee. Es besaß ein Doppeldeck 1. und 2. Klasse. In der Zwischenkriegszeit führte der Salondampfer auch eine Zeitlang den Namen „Pörtschach“. Das Ende der Fahrt der „Helios“ begann mit einem Kesselschaden im Jahr 1960 – bis zur Verschrottung der Schiffsschale im Jahr 1965.



Die „Helios“ in der Wahlißbucht (Westbucht) von Pörtschach



Die „Helios“ als „Pörtschach“



WIDMANN
TISCHLEREI

**Mehr
als
Durch
Schnitt**

Außergewöhnliche
Tischlerarbeiten seit 1930.

+43 (0) 4272 2772
Bannwaldstraße 3, 9210 Pörtschach
www.tischlerei-widmann.at



Neues aus dem Pörtlachach Archiv

von Peter Napetschnig



Pörtlachach Archiv

Jugendliche übergaben interessanten Fund an das Archiv

Die Jugendlichen Lisa Fercher, Marie Prawda, Nicola Terlacher und Frank Gubis waren mit zwei weiteren Bekannten am Samstag, dem 8. März, im Bannwald unterwegs. Bei der Suche nach einer schönen Stelle zum Verweilen bemerkten sie eine aus dem Erdreich ragende Blechkiste mit Schloss. Die Überraschung war groß und die Kiste leicht zu öffnen, daraus quollen viele, viele Bilder und Unterlagen hervor.



V.l.: Frank Gubis, Lisa Fercher, Maria Prawda und Nicola Terlacher. Stehend hinten: Bgm. Silvia Häusl-Benz und Peter Napetschnig

Nach eigener Sichtung der Bilder zu Hause fand man vermeintlich zuerst einige Zuordnungen. Da man damit jedoch nicht weiterkam, übergaben die Jugendlichen das Konvolut dem Pörtlachach Archiv.

Am Montag, den 10. März, kamen die Jugendlichen mit Begleitung ins Pörtlachach Archiv und zeigten Bürgermeisterin Mag. Silvia Häusl-Benz und Archivar Peter Napetschnig ihre Schätze. Die Sichtung der Unterlagen zeigte, dass diese vorwiegend aus der Zeit vor und nach dem Zweiten Weltkrieg und von einer nicht mehr in Pörtlachach ansässigen Familie stammten.

Für das Pörtlachach Archiv sind die gefundenen Unterlagen sehr wertvoll, zeigen sie doch eine Zeit auf, die noch nicht so lang her ist und die eigentlich noch wenig bearbeitet wurde.

Die Bilder zeigen im Wesentlichen:

- den Betrieb der und Veranstaltungen in der Reichsfinanzschule, die in der Kriegszeit im alten Parkhotel etabliert war;
- seltene Aufnahmen aus Pörtlachach;
- Fotos von der Filmcrew „Du bist die Rose vom Wörthersee“;
- Parkhotelbad, Badebetriebe und ein wenig das Vergnügen in unserem Ort;
- allgemeines Geschehen und auch familiäre Dinge.

Bürgermeisterin Silvia Häusl-Benz lobte die Aktivität der jungen Leute und bedankte sich dafür, dass sie ihren Fund nun dem Pörtlachach Archiv überantwortet haben. Als Dank dafür will sie die jugendlichen Forscher:innen im kommenden Sommermonat auf ein Eis einladen.

Viele neue und wertvolle Unterlagen sind dem Pörtlachach Archiv zugegangen. Ein Besuch im Archiv – bitte mit Voranmeldung – lohnt sich daher immer...

Kontaktadresse:

peter.napetschnig@aon.at
oder Tel. 0664/4414396

Wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen, unser Bankkonto bei der Raiffeisen Landesbank Kärnten lautet: **IBAN: AT64 3900 0000 0563 3193.**



Tolles Funddokument: die Filmcrew von „Du bist die Rose vom Wörthersee“ im Jahr 1952 bei einem Jux-Fußballspiel in Pörtlachach; in der Mitte Schauspielerin Hannelore Schroth, stehend vierter von links Weltstar Curd Jürgens

BAUM- UND FORSTSERVICE WUNDER GMBH



- » Forstarbeiten
- » Risikofällung
- » Baumgutachten
- » Baumpflege
- » Rodungen
- » Wurzelfräsen
- » Heckenerneuerung
- » Baugrundpflege

📍 Pritschitz 19
A-9210 Krumpendorf
☎ 0699/102 522 31
✉ baumundforst.wunder@gmx.at





Etwas zum Nachdenken

von Peter Napetschnig

Der Frühling bringt große Erwartungen für die Sommermonate mit sich. Früher stand immer die Vorbereitung auf die „Saison“ mit den Sommerfrischlern an. Reparaturen im und ums Haus waren fällig, der Garten und die Parkanlagen mussten gepflegt und auch das Bad auf den letzten Stand gebracht werden. Das folgende Gedicht stellt die Veränderungen in unserem Ort nach 1900 dar, wo die neue Zeit mit Stromversorgung, Wasserleitung und der Verschönerung des Ortes im Vordergrund stand.

Pörschach erblüht

aus 1905 von einer alten Postkarte

*Jedes Jahr wird Pörschach schöner,
Seine Gärten reicher blühen.
Und bei Nacht – o Wunder – siehst du
Mächt'ge Bogenlichter glühen.
Auch der See sucht seinesgleichen,
Heilsam wirkt sein Wellenbad,
Und auf seinem glatten Spiegel
Schaukeln Kähne früh und spat.
Und was heute noch mag fehlen,
Bringt die Zukunft; - nur Vertrau'n!
Wann die Schwalben wiederkommen,
Die werd'n schauen, die werd'n schau'n!*

Zitate und Lebensweisheiten

Politik ist wie Theater. Und Aufgabe der Opposition ist es, die Regierung abzuschminken, während die Vorstellung noch läuft.

Jaques Chirac

Ein bisschen Freundschaft ist mir mehr wert als die Bewunderung der ganzen Welt.

Otto von Bismarck

Solche wähle zu Begleitern auf des Lebens Bahn, die dein Herz und deinen Geist erweitern.

Friedrich Schiller

Wenn alles gegen dich ist, dann erinnere dich: Ein Flugzeug hebt ab, weil es gegen den Wind fliegt, nicht mit dem Wind.

Henry Ford

Was morgen mit der Welt passiert, hängt davon ab, was wir heute für unsere Kinder tun. Frank Sinatra

Etwas zum Schmunzeln

Aufmerksamkeit in der Schule

Sagt der Lehrer: „Wenn die Herrschaften in der dritten Reihe etwa leiser sein würden, so wie die Comicleser in der mittleren Reihe, dann könnten die Schüler in der ersten Reihe ungestört weiterschlafen!“

Der Student

„Liebe Eltern“, schreibt der Student, „ich habe schon lange nichts mehr von euch gehört. Schickt mir doch einen Scheck über 500 Euro, damit ich weiß, dass es euch gut geht!“

Wunsch nach Gehaltserhöhung

„Ich möchte um eine Gehaltserhöhung bitten. Mit dem Geld, das ich jetzt bekomme, kann ich keine großen Sprünge machen!“ Meint der Chef. „Das sollen Sie auch gar nicht. Ich habe Sie schließlich als Buchhalter angestellt, und nicht als Kängurul!“

Im Gerichtssaal

„Zeuge, das haben Sie ganz toll gemacht. Und wann genau merkten Sie, dass es sich um Diebe handelt?“ Zuerst glaubte ich, die Leute wären von einer Umzugsfirma. Aber als ich dann sah, wie schnell die am frühen Montagmorgen arbeiteten, wurde ich stutzig.“

Autodiebstahl

Vorsitzender zum Zeugen: „Erkennen Sie in dem Angeklagten den Mann wieder, der Ihr Auto gestohlen hat?“ Der Zeuge zögernd: „Nach der Rede des Verteidigers bin ich mir nicht mehr sicher, ob ich überhaupt jemals ein Auto besessen habe.“

Kennen Sie Pörschacherisch?

Vor einigen Tagen fragte ein Bekannter nach einem gemeinsamen alten Freund, den er schon länger nicht mehr getroffen hätte, er hoffte, dass dieser nicht krank wäre. Er fügte hinzu, der Bekannte wäre sehr hilfsbereit, ein „**guater Låtsch**“, halt ein gutmütiger Mensch. Er meinte das im positiven Sinn.

Es ist erfreulich, dass alte Ausdrücke bei uns erhalten bleiben!

Kennen Sie Pörschach und seine Umgebung?

Kennen Sie diesen Teil eines Denkmals in Pörschach?

Ein kleiner Tipp:

Das Denkmal steht an der Hauptstraße und hatte früher große Bedeutung.



Auflösung:

Die Ansicht stammt vom Fuchsbildstock, auch Låpitz- oder Pestbildstock genannt. Er soll in der Zeit von 1714 bis 1716 errichtet worden sein. Im Jahr 1953 wurde er vom Standort an der Kreuzung Hauptstraße/Johannaweg auf die private Liegenschaft der Villa Wildente (früher Villa Viktoria) verlegt. Das Denkmal ist dringend renovierungsbedürftig.

GÄRTNEREI

Zeittlberger

Wir lieben es grün!

Unser Herz schlägt für Ihren Garten!

Balkon- und Beetpflanzen
Gemüse- und Kräuterpflanzen
Stauden und Saisonpflanzen

Gärtnerei Zeittlberger • Tscheberweg 8 • 9210 Pörschach a. W. • 0650 / 4130009



VERANSTALTUNGEN MAI 2025

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

MONTAGS Ortsführung - Promenade Pörtlachach mit Austria Guide (ab 5.5.)

09.30 TP: Tourismusbüro (ohne Anm.) 10 Euro pro Person

DIENSTAGS Gloriette Wanderung - Auf historischen Pfaden* (ab 6.5.)

09.30 Zum wunderschönen Aussichtspunkt: Hohe Gloriette (1,5 Std.). TP & Anmeldung (bis Mo. 16 h): Tourismusbüro | 10 Euro

DONNERSTAGS Schifffahrt mit Santa Lucia zur Andacht in der Kirche Maria Wörth mit Margot Loibnegger (ab 1.5.)

11-12 Abfahrt 11.10 Uhr Anlegestelle Peter Alexander/Landspitz. 10 Euro

FREITAGS Führung Mythos Edelstein Kranzelbinder (ab 16.5.)

11.30 TP: Hauptstraße 201, ohne Anmeldung. 8 Euro

Mi. 30.4. Vernissage | Ernst Wahlß - Ein Visionär Galerie ZUGängliche Kunst, Bahnhofsgebäude | 19 Uhr**1. - 3.5. See.Ess.Spiele** www.see-ess-spiele.com | Kulinarisches Spitzenprogramm der Genussbetriebe am Wörthersee**Do. 1.5. Feier zum 1. Mai - Einladung zum Maibaumsetzen**

11.00 Mitwirkende: Volksschule Pörtlachach, Musikschule Pörtlachach-Moosburg, Kiwanisclub WS. Kirchplatz

Mi. 7.5. Kräuterwanderung: Heike Kern - Natur erleben*

09.30 TP: Buschenschank Brock | Gaisrückenstraße. Ohne Anmeldung. 21 Euro

9. - 10.5. Trail & Hike Festival Alle Infos: www.klagenfurt.naturfreunde.at**Sa. 10.5. 69. Kärntner Volkstanzfest** Congress Center | 20 Uhr | Tickets: Hanna Wiedenig +43 664 736 9537**So. 11.5. Muttertagsbrunch mit musikalischer Unterhaltung Simon Stadler** Werzers Hotel Resort | 10 Uhr | +43 4272 22310

11.00 Muttertagsbrunch inkl. LIVE Musik und Aperitif das BALANCE | 84 Euro | Reservierung: +43 4272 2479

11.00 Muttertagsbrunch | Brunch & Jazz am See Seehotel Dr. Jilly | 65 Euro | Reservierung: +43 4272 2258

11.30 Muttertagsbrunch mit LIVE MUSIK Parkhotel Pörtlachach | 69 Euro | Reservierung: office@parkhotel-poertschach.at

15.00 Muttertagskonzert mit der Big Band L* Musikpavillon | Höhe Promenadenbad. Freier Eintritt

Mi. 14.5. Naturführung | Praxis Natur (ca. 3,5 Std.) Anmeldung per SMS bis Dienstag, 18 Uhr: +43 664 4283574

09.30 35 Euro | TP: Seehotel Das JO. (Kochwirtplatz)

Do. 15.5. Pörtlachacher Bauernmarkt mit Kinderprogramm* Marktplatz (Höhe Hauptstraße 177) | 17-21 Uhr**Fr. 16.5. SEE.KUNST Prolog** Zirkuszelt, Wahlßwiese | 16 Uhr | www.poertschach.at | Eintritt frei**Mi. 21.5. Kräuterwanderung: Heike Kern - Natur erleben***

09.30 TP: Buschenschank Brock | Gaisrückenstraße. Ohne Anmeldung. 21 Euro

Do. 22.5. Pörtlachacher Bauernmarkt mit Kinderprogramm* Marktplatz (Höhe Hauptstraße 177) | 17-21 Uhr**Fr. 23.5. Lange Nacht der Kirchen** 19.00 Uhr | Evangelische Kirche | Mitwirkende: MGV Pörtlachach, Quartett der Stimmen, Texte: Martin Madrutter. Freier Eintritt**Sa. 24.5. Divas Travestierevue** Zirkuszelt, Wahlßwiese | Ticket: 29 Euro, Tourismusbüro Pörtlachach | 19.30 Uhr**So. 25.5. Kleidertauschbörse** Galerie ZUGängliche Kunst | 15-18 Uhr**Di. 27.5. Alpaka Wandererlebnis** TP: Bhf Pörtlachach (Shuttle zum Alpaka Gestüt Schloss Hallegg)

09.40 Anmeldung bis Mo. 16 Uhr: Tourismusbüro. Reine Gehzeit ca. 1,5 Std. 40 Euro

29. - 31.5. 9. Vespa Days Pörtlachach am Wörthersee www.v-days.info**Do. 29.5. Vespa Corso** Marktplatz - Hofer Kreisverkehr | 19 Uhr**Fr. 30.5. Vespa Party** am Monte Carlo Platz mit Live Band „LTM“ | Freier Eintritt | 20 Uhr**Sa. 31.5. Große Vespa Night** am Monte Carlo Platz mit Live Band „Search For“ | Freier Eintritt | 20 Uhr**Do. 29.5. Pörtlachacher Bauernmarkt mit Kinderprogramm*** Marktplatz (Höhe Hauptstraße 177) | 17-21 Uhr**29.5. - 1.6. 22. Rose vom Wörthersee Oldtimertreffen | Fr. 30.5.** Start Wertungsfahrt: 8.30 Uhr | Monte Carlo Platz

E-BIKE VERLEIH

Tourismusbüro City E-Bikes | Werzerpromenade 1, Tel.: +43 4272 2354

Preis pro 24 Stunden (City E-Bike): 45 Euro | Verleih ab 12 Jahren

Reservierungen sind am Vortag 30 Minuten vor Büroschluss telefonisch möglich!

Special Bikes: Rennrad- und Gravelbike Verleih | Hauptstraße 182, Tel.: +43 664 39 57 487

AUSSTELLUNGEN

Ernst Wahlß - Ein Visionär Galerie ZUGängliche Kunst, Bahnhofsgebäude

Ab 1.5. jeweils Donnerstag bis Sonntag: 10.00 bis 18.00 Uhr

Promenadenbad Pörtlachach Täglich ab 9. Mai von 9 bis 18 Uhr (wetterbedingte Änderungen möglich)

Beachvolleyballplätze und Tischtennis | Infos: Tel.: +43 4272 2435

SUP (Stand Up Paddle) nur bei Schönwetter geöffnet

**TOURISMUSVERBAND PÖRTSCHACH** Werzerpromenade 1 (MONTE CARLO PLATZ) | Tel.: +43 4272 2354**MAI:** Montag bis Freitag: 9.00 - 17.00 Uhr | Samstag, Sonn- & Feiertag: 9.00 - 13.00 UhrWWW.POERTSCHACH.AT



THEATERGRUPPE KULT PRÄSENTIERT

DER GROSSE COUP

Kriminalkomödie von Peter Markt!
Regie: Herbert Markt!

TERMINE
Freitag, 25.4. um 20 Uhr
Samstag, 26.4. um 20 Uhr
Sonntag, 27.4. um 18 Uhr

TICKETS
www.theatergruppe-kult.at
Tel.: 0664 651 54 88

RESERVIEREN

Gedrukt von der Druckerei Pöcher OC



Galerie ZUGänglicheKUNST
Bahnhofplatz 1, 9210 Pörschach

Ernst Wahlß
Leben und Wirken am Wörthersee – 125. Todestag

30. APRIL - 3. AUGUST 2025
jeweils Donnerstag bis Sonntag von 10:00 – 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! office@zugaenglichekunst.at | Tel.: 0664 154 93 88

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft **WIR leben Land** **LAND KÄRNTEN** **OBB IMMOBILIEN** **LAND KÄRNTEN** **Pörschach Archiv**

Kärnten radelt

Pörschach ist dabei - Du auch?

Mitradeln & gewinnen!

Radeln macht fit, froh und schont die Umwelt!
In der App oder online anmelden, losradeln und Kilometer sammeln.

Jetzt App holen!
radelt.at

20. März – 30. September
kaernten.radelt.at

Die Aktion „Österreich radelt“ wird vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) im Rahmen der Initiative „Klimaaktiv mobil“ und allen Bundesländern getragen, mit dem Ziel, den Radverkehrsanteil in Österreich nachhaltig zu steigern. Der Verein Gerade setzt die Aktion in Kärnten im Auftrag des Landes Kärnten, Abteilung 9 – Straßen und Brücken, um. Weitere Infos: kaernten.radelt.at



ZUGänglicheKUNST **klima+ energie fonds** **Klima- und Energie-Modellregionen** **EVANGELISCHE**

GALERIE ZUGänglicheKUNST
Bahnhofplatz 1
9210 Pörschach
und
die Klima- und Energie-Modellregion laden

am **Mittwoch, den 7. Mai 2025 um 18:30**

zum

Infoabend Energiegemeinschaften – gemeinsam Energie erzeugen, nutzen und teilen

und am

Sonntag, den 25. Mai 2025 von 15 – 18 Uhr

zur

„Dein neues Neu“ Kleidertauschbörse
Kleiderabgabe SA, 24.5. | 10-18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Eintritt frei
Kontakt: 0664 154 93 88 / office@zugaenglichekunst.at

LAND KÄRNTEN
Kultur



Es fiel auf ...

von Peter Napetschnig

- dass Rosamunde („Rosi“) Loibnegger, die viele Jahre das beliebte Lokal „Cecco Beppe“ im österreichischen Hof betrieb, nun erfreulicherweise wieder in die Pörtlachacher Gastronomie zurückgekehrt ist. Die attraktive, freundliche und beliebte Dame betreut nun die Gäste in der „Salzerei“. Der Redakteur der PÖZ konnte beobachten, wie „Mister Summertime“ oder „Mister Monte-Carlo-Platz“ Rainer Husar Frau Rosi mit Dankbarkeit einen Kuchen servierte. Immer erfreulich ist ein Gespräch mit der Gastro-Legende Rainer Husar, der regen Anteil am Geschehen in Pörtlachach nimmt. Dabei denkt man gerne an die frühere „Rainer*s Bar“ am Monte-Carlo-Platz, mit den vielen prominenten Besuchern, und seine – noch immer vorhandene – Leidenschaft als Gastgeber zurück ...



- dass Bürgermeisterin Silvia Häusl-Benz (hier in einem jugendlichen Dirndlkleid) neben ihrer intensiven Arbeit in der Gemeinde auch immer wieder im elterlichen Betrieb im Straußnighof mitarbeitet. Sie wechselt dabei vom Computer in der Gemeinde zu schriftlichen Aufzeichnungen. Wie sie meinte, ist ihr dabei am liebsten ein länglicher Bierblock, auf dem man die Bestellungen untereinander schreiben und auch die Konsumation notieren kann. Das Kopfrechnen fiel ihr nicht schwer und sie möchte daher auch weiterhin bei der altbewährten Methode der gastronomischen Abwicklung bleiben ...



von Christian Berg

- dass anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Bar „Schwarze Luft“, trotz schlechtwetterbedingter Absage der geplanten Feier, eine große Anzahl von Freunden und Weggefährten gekommen war, um Dani Mureny und Adrian zu gratulieren. Die Wirtsleute freuten sich sehr über die selbstgemachte, elegant verzierte Pritschitzer Geburtstagsstorte der Fam. Aichbauer. Selbstverständlich wurde dem Lokal zur Ehre mittels Zigarrenqualm wieder „schwarze Luft“ erzeugt, um die Atmosphäre von früher nachzustellen.



Bild des Monats

Das Pörtlachach Archiv und die Pörtlachacher Zeitung sammeln unter der Mailadresse peter.napetschnig@aon.at monatlich Pörtlachacher Motive. Wir bekamen einige schöne Bilder von unserem Ort und von der Stimmung am See.

Als Bild des Monats wurde das Foto von Norbert Rohrer ausgewählt. Es zeigt uns von hinten Herrn Norbert Rohrer mit seinem

„ziemlich besten Freund“, wie er seinen Gefährten nennt, auf dem Steg sitzend und in Richtung Westen auf die Halbinsel von Pörtlachach und nach Velden blickend.

Das Motiv wirkt sehr ansprechend und die besondere Verbindung der beiden Abgebildeten ist spürbar. Von der Brücke und dem angrenzenden Schilf geht der Blick in die Weite, beleuchtet von den letzten Sonnenstrahlen. Wir gratulieren recht herzlich zum sehr gelungenen Schnappschuss!



MOHORJEVA TISKARNA
HERMAGORAS DRUCKEREI

ADI-DASSLER-GASSE 4
A-9073 VIKTRING / VETRINJ
+43 (0) 463 29 26 64
OFFICE@MOHO-DRUCK.AT



HIGHSPEED FÜR PÖRTSCHACH AM WÖRTHERSEE.

öFIBER

Die Winterpause ist vorbei und die Arbeiten für den Bau des öFIBER Glasfasernetzes nehmen wieder Fahrt auf!
Sie wünschen eine individuelle Beratung oder Unterstützung bei Ihrer Bestellung?
Herr **Philipp Strutz** ist vor Ort persönlich für Sie da:

 philipp.strutz@oegig.at  0664/780 20 776

Jetzt Glasfaser-
Anschluss bestellen.



Gleich informieren &
Aktionspreis sichern.
oefiber.at/poertschach

NUR
€ 299



PIZZA ANGEBOT

Jede Pizza
zum Mitnehmen nur

€ 9,90

MO-SO 11.30 - 22 Uhr

04272 399 33

Töschling 74
9212 Techelsberg am Wörther See
office@ciao-ciao.at

WWW.CIAO-CIAO.AT